

Wäller Blättchen

Jahrgang 37

FREITAG, 25. Februar 2022

Nummer 8

Flyeraktion der Schülervertretung zur Bring- und Abholsituation im Schulzentrum Bad Marienberg

Engagement der Schülerinnen und Schüler fand große Anerkennung



Polizeihauptkommissarin Michaela Schulz von der Polizeiinspektion Hachenburg, Bürgermeister Andreas Heidrich und Lehrkräfte des Evangelischen Gymnasiums in Bad Marienberg zeigten sich sehr erfreut über den Einsatz der Schülerinnen und Schüler.

Fotos: Röder-Moldenhauer

Tägliches Verkehrschaos im Erlenweg

Vor Unterrichtsbeginn und -ende strömen täglich Scharen von Kindern ins Schulzentrum bzw. zu den Bussen. Zeitgleich erreichen bzw. verlassen alle Lehrkräfte die dort vorhandenen Parkplätze. Viele Verkehrsteilnehmer treffen dann aufeinander. Das sorgt nicht nur für chaotische Verhältnisse, sondern stellt auch eine nicht zu unterschätzende Gefahr für die Schulkinder dar. Die Örtliche Ordnungsbehörde als Straßenverkehrsbehörde der Verbandsgemeindeverwaltung weist seit vielen Jahren auf die Problematik des Elterntaxis im Erlenweg des Schulzentrums in Bad Marienberg hin. Appelle über das Wäller Blättchen, Elternbriefe und persönliche Gespräche hatten leider nicht den gewünschten Erfolg.

Lesen Sie bitte im Innenteil weiter.



Fortsetzung der Titelseite



Parkplätze an der Stadthalle oder am ehemaligen Busparkplatz zu nutzen. Diese Flyer wurden nun anlässlich der morgendlichen Anfahrt an die Eltern verteilt.

Bürgermeister Heidrich dankte den Initiatoren und Teilnehmern der Aktion und rief die Eltern nochmals dazu auf, ihre Kinder auf den vorhandenen Parkplätzen an der Stadthalle, im Sportzentrum und am ehemaligen Busplatz oberhalb des Schulzentrums aus- und einsteigen zu lassen.

Verbandsgemeindeverwaltung

NOTRUF / BEREITSCHAFTSDIENSTE



Überfall - Polizei	110
Notrufnummer der Feuerwehr und Rettungsdienst Notarzt	112
Rettungsdienst - Krankentransport (kein Notruf	19222)
Giftnotzentrale	Tel.: 06131/19 240 oder 06131/232 466

■ Ärztlicher Notfalldienst

Bereitschaftsdienstzentrale Hachenburg

Standort: DRK Krankenhaus Hachenburg, Alte Frankfurter Str. 10, 57627 Hachenburg, Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)

Öffnungszeiten:

Montag 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr
Dienstag 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr
Mittwoch 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr
Donnerstag 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr
Freitag 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr
Feiertag durchgehend geöffnet

Versorgungsgebiet:

Alle Orte unserer Verbandsgemeinde Bad Marienberg.

■ Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer

..... 0180/5040308

zu den üblichen Telefonarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitag und Mittwoch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr, an Feiertagen
von 8:00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8:00 Uhr und
an Feiertagen mit einem Brückentag von
Donnerstag 8:00 Uhr bis Samstag 8:00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärzte

Der augenärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Rufnummer **0180/5112066** zu erreichen.

■ Tierärzte

Im Notfall ist der zuständige Tierarzt unter der Rufnummer jedes niedergelassenen Tierarztes zu erfragen.

■ Notdienst-Apotheken

Unter den folgenden Rufnummern werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung Ihres Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt:

0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute) vom Festnetz.

0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Mon.) Mobilfunknetz:

Wählen Sie einfach eine der o.g. Notdienstnummern und anschließend sofort die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur (z.B. für Bad Marienberg 0180-5-258825-56470). Der aktuelle Notdienstplan ist auch auf der Internetseite www.lak-rlp.de der Landesapothekerkammer jederzeit abrufbar. Ein Apothekennotdienst wechselt

jeweils morgens um 8.30 Uhr.

■ Rettungsdienst/Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald

Servicenummer aus allen Ortsnetzen 19222

■ Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Bei Störungen in der Wasserversorgung oder der Abwasserbeseitigung ist der Bereitschaftsdienst der Verbandsgemeinde Tag und Nacht zu erreichen unter den Rufnummern

für das Wasserwerk 0170/1889930

für das Klärwerk 0171/7777972

■ **Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen**

Stromversorgung

..... 0261/2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

Ein Unternehmen der evm-Gruppe

■ **Gasversorgung**

wwn Westerwald-Netz GmbH

..... 0800/6484848

Sozial- und Pflegedienste

■ **Pflegedienst Weingarten GmbH**

Mittelgasse 1, Rennerod

Häusliche Krankenpflege und außerklinische Intensivpflege

24 Stunden erreichbar: 02664-990500

- Grundpflege / Behandlungspflege

- Häusliche Betreuungsangebote

- Hauswirtschaft, Menüservice

- Kostenlose Pflegeberatung

- **Außerklinische Intensivpflege / Heimbeatmung**

- Anzeige -

■ **Ambulanter Pflegedienst Klose**

Telefon: 02664/90294

- Anzeige -

■ **DRK-Sozialstation Westerwald**

- Menschlichkeit vor Ort -

Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg

(24-Std. Rufbereitschaft)02661/95104-0

- Grund- und Behandlungspflege

- Hauswirtschaftliche Versorgung

- Betreuungsleistungen

- Tracheostoma / Portversorgung

Hausnotruf:02663/942755

DRK-Fahrdienst07000-3755899

Menü-Service02663/9427-44

- Anzeige -

■ **Diakoniestation Hachenburg - Bad Marienberg**

Pflegen, Beraten, Betreuen, medizinische Versorgung,

Tagesbetreuung, Hauswirtschaft und vieles mehr.

Über 40 Jahre Erfahrung-Gerne sind wir auch für Sie da!

24 Stunden erreichbar unter Tel: 02662/9588-0

- Anzeige -

■ **Häuslicher Pflegedienst Klaus-Günter Balzer** **Pflegeversicherung, Grund- und Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Mahlzeitendienst, kostenlose Pflegeberatung, Pflegenachweis nach § 37,3 SGB XI, Krankenhausnachsorge, Urlaubs-/Verhinderungspflege, 24-Stunden-Bereitschaft**

Erreichbar rund um die Uhr unter Telefon: 02661/939677

(Neunkhausen); 02662/942666 (Hachenburg); Mobil:

0171/1712619

- Anzeige -

■ **Ambulantes Pflegeteam Vital GmbH**

Pflege-, Beratungs- und Entlastungszentrum Theis

- ambulante Krankenpflege und medizinische Versorgung

- ambulante Betreuung nach §45

- hauswirtschaftliche Versorgung/Leistungen

- Pflegeberatung; professionell und unverbindlich bei Ihnen zuhause

- Bewerbung unter: bewerbung@theis-gruppe.com

www.pflegeentlastungszentrum.de

E-mail: info@pflgeteamvital.de

Lindenstraße 9, Pottum 02664 8803

-Anzeige-

■ **Seniorengarten „Alte Schule“**

mit dem iDeeCafé, ErzählCafé, Strand- und ArtCafé

Solitäre Tagespflegeeinrichtung zur Entlastung pflegender Angehöriger

- Erleben Sie eine qualifizierte und liebevolle Betreuung

- Top pflegerische Versorgung durch stets fortgebildete Mitarbeiter

- Hauseigener Fahrdienst inkl. möglichen Rollstuhlfahrten

www.tagespflege-ideecafe.de

Email: info@tagespflege-ideecafe.de

Schulstraße 20, 56459 Pottum 02664 9975997

- Anzeige -

■ **Aktiv + GmbH - Mobile Pflege**

Bismarckstr. 6, 56470 Bad Marienberg

Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, pflegerische Betreuung, Hilfe bei der Haushaltsführung, Pflege-

einsätze nach §37,3 SGB XI, kostenlose Pflegeberatung.

Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.

Telefon: 02661 9837780, www.aktivpluspflege.de

- Anzeige -

■ **Mobili Pflegeteam Hof**

Alltagshilfe und Krankenpflege

24 Std. 02661/9169894

- Anzeige -

■ **Hombach Haushaltsservice**

Saynische Str. 13, 57567 Daaden

Hauswirtschaftliche Versorgung nach ... §§45a u. b SGB XI,

Einzelbetreuung (Häuslichkeit)

Urlaubs/Verhinderungspflege, kostenlose Beratung

Tel.: 02743-9357518, Mobil 01 71 - 8 35 43 72

www.hombach-haushaltsservice.de

Beratungsdienste

■ **Kinderschutzdienst Westerwald - Deutsches Rotes Kreuz**

Fachdienst für misshandelte und sexuell missbrauchte Kinder und Jugendliche und deren Angehörige

Tel.: 02662 / 96 97 46-0

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind:

montags, dienstags und

donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

■ **Pflegestützpunkt Bad Marienberg**

Beratung für kranke, behinderte und pflegebedürftige Menschen, sowie deren Angehörige

Der Pflegestützpunkt Bad Marienberg bietet für alle Betroffenen und ihre Angehörigen unabhängige und neutrale Beratung rund um das Thema Pflege.

Wir helfen zum Beispiel bei Antragstellungen, unterstützen bei MDK-Begutachtungen zur Einstufung in einen Pflegegrad, informieren zu Leistungen der Pflege- und Krankenkassenkasse, sowie zu Angeboten aus medizinischen, pflegerischen und sozialen Berufsbereichen. Rufen Sie uns an, wenn Sie Hilfe brauchen! Leider können wir coronabedingt derzeit keine Hausbesuche anbieten, wir unterstützen Sie aber per Telefon und Email und informieren an dieser Stelle, wenn persönliche Beratungseinsätze wieder möglich sind.

Ihre Ansprechpartner:

Christiane Papaderakis, Dipl. Sozialarbeiterin, Pflegeberaterin

Telefon 02661-9178060

Mobil 0176-10138620

Mail: christiane.papaderakis@pflgestuetzpunkte-rlp.de

Kurt Minge, Pflegeberater

Telefon 02661-9173940

Mobil 0152-09013865

Mail: kurt.minge@pflgestuetzpunkte-rlp.de

■ Frauen gegen Gewalt e.V.

Notruf Frauen gegen Gewalt, Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt, Tel. 02663/8678, E-Mail: frauennotruf@notruf-westerburg.de

Interventionsstelle IST, Beratungsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen, Tel. 02663/911353

E-Mail: intervention-ist@notruf-westerburg.de

Präventionsbüro RONJA, Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Mädchen, Tel. 02663/911823

E-Mail: praevention-ronja@notruf-westerburg.de

Frauzentrum Beginenhof, Kulturelle Veranstaltungen von Frauen für Frauen, Organisation von verschiedenen Frauengruppen, Tel. 02663/9419629

E-Mail: frauzentrum-beginenhof@notruf-westerburg.de

Neustraße 43, 56457 Westerburg

www.notruf-westerburg.de

Büchereien

■ Stadtbücherei Bad Marienberg

Büchting 3

Telefon: 02661-939774

E-Mail: buecherei@bad-marienberg.de

Montag: 15.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch: 17:00 - 19:00 Uhr

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr

Am 28. Februar (Rosenmontag) bleibt die Bücherei geschlossen!

Neuheiten- Neuheiten- Neuheiten

Torkel S Wächter: Meines Vaters Heimat- was er mir nie erzählte

Alles begann mit dem Fund von ein paar vergilbten Briefen aus dem Konzentrationslager Fuhlsbüttel auf dem Dachboden des Elternhauses in Stockholm. Von dem Absender, einem jungen Mann namens Walter, hatte Torkel S Wächter noch nie gehört.

Als er verstand, dass der Absender der Briefe und sein Vater ein und dieselbe Person waren, begann für den Autor eine Reise zu den eigenen Wurzeln.

Auf vier Kontinenten suchte er nach Wegbegleitern des Vaters, nach Menschen, die ihr Zuhause verlassen mussten, weil sie gegen die Nationalsozialisten kämpften oder weil sie Juden waren, oder beides.

Er hat sie besucht und ihren Geschichten zugehört. Er hat die Flucht seines Vaters 1938 rekonstruiert und ist auf seinen Spuren durch Europa gefahren.

Dirk Schümer: Die schwarze Rose

Als Ketzer denunziert, muss sich im Jahr 1328 der berühmte deutsche Prediger Eckhart von Hochheim am Hof des Papstes in Avignon der Inquisition stellen. In Begleitung seines Novizen Wittekind wird Meister Eckhart Zeuge eines blutigen Raubüberfalls. Als Wittekind selbst angegriffen wird, ahnen die beiden, dass sie in einen Finanzbetrug von europäischem Ausmaß hineinbezogen werden. Im Schatten des Papstpalasts ist auch der geheimnisvolle Franziskaner William von Baskerville den Tätern auf der Spur.

Juliana Weinberg: Audrey Hepburn und der Glanz der Sterne

Niederlande, 1944. Während der Zweite Weltkrieg Europa erschüttert, entdeckt die junge Audrey Hepburn ihre Liebe zum Tanz. Zwischen den Schrecken des Krieges und dem allgegenwärtigen Hunger träumt sie davon Primaballerina zu werden. Und obwohl dieser Traum bald platzt, lässt sie sich nicht entmutigen. Ihr neues Ziel: die Filmstudios von Amerika! Und tatsächlich bringt ihr Talent Audrey nach Hollywood. Schon bald spielt sie an der Seite von Größen wie Gregory Peck und Humphrey Bogart. Doch der strahlende Ort ihrer Träume verlangt ihr alles ab. Kann Audrey als Stern am Himmel Hollywoods glänzen, ohne sich selbst dabei zu verlieren?

Michelle Marly: Die Diva- Maria Callas, die größte Sängerin ihrer Zeit und das Drama ihrer Liebe

Schon früh findet die junge Maria ihre Bestimmung- das Singen. Mit ihrer einzigartigen Stimme, die drei Oktaven umfasst, und ihrer ausdrucksstarken Darstellung interpretiert die glamouröse Sopranistin das Metier der Operndiva neu. Doch während die Welt „die Callas“ bejubelt, droht sie den immerwährenden Belastungen nicht länger standzuhalten- zu wenig Raum bleibt für die Frau hinter dem Mythos und lässt ihre Stimme versagen. Dann trifft Maria den griechischen Reeder Aristoteles Onassis, mit dem sie im schillernden Jetset der sechziger Jahre die Liebe ihres Lebens erlebt- bis er einer anderen Ikone begegnet: Jackie Kennedy...

■ Gemeindebücherei Neunkhausen

Öffnungszeiten:

Dienstags 16:30h - 18:30h

Donnerstag 17.00h - 19.00h

Bitte beim Büchereibesuch die 2G- Regel beachten!

Neu in unserem Bestand:

Kerstin Gier: Vergiss mein nicht - Was man bei Licht nicht sehen kann

Bestsellerautorin Kerstin Gier öffnet uns nach der „Edelstein“- und der „Silber“-Trilogie die Tür zu einer neuen phantastischen Welt und erzählt eine mitreißende Liebesgeschichte aus zwei Perspektiven:

Quinn ist cool, smart und beliebt. Matilda entstammt der verhassten Nachbarsfamilie, hat eine Vorliebe für Fantasyromane und ist definitiv nicht sein Typ.

Doch als Quinn eines Nachts von gruseligen Wesen verfolgt und schwer verletzt wird, sieht er Dinge, die nicht von dieser Welt sein können. Nur - wem kann man sich anvertrauen, wenn Statuen plötzlich in schlechten Reimen sprechen und Skelettschädel einem vertraulich zugrinsen?

Am besten dem Mädchen von gegenüber, das einem total egal ist. Dass er und Matilda in ein magisches Abenteuer voller Gefahren katapultiert werden, war von Quinn so allerdings nicht geplant. Und noch viel weniger, sich unsterblich zu verlieben ...

Arno Strobel: Sharing - Willst du wirklich alles teilen?, Psychotriller

Du glaubst an die Idee der gemeinsamen Nutzung. Aber was, wenn du gezwungen wirst, den Menschen zu „teilen“, der dir am nächsten steht?

Der neue Psycho-Thriller von Nr.1-Bestseller-Autor Arno Strobel

Markus und seine Frau Bettina fanden den Gedanken, dass man nicht alles besitzen muss, um es zu nutzen, schon immer gut. Diese Philosophie liegt auch ihrem Sharing-Unternehmen zugrunde. Möglichst viele sollen Autos und Wohnungen teilen und so für mehr Nachhaltigkeit sorgen.

Bis Bettina in die Hand eines Unbekannten gerät, im Darknet öffentlich misshandelt wird und das Teilen plötzlich eine andere Dimension annimmt.

Wenn Markus seine Frau lebend wiedersehen will, muss er tun, was Bettinas Peiniger sagt. Ausnahmslos, bedingungslos. Und ein Spiel mitspielen, das er nicht gewinnen kann. Auch wenn er bereit ist, alles auf eine Karte zu setzen.

„Bei Arno Strobels Thrillern brauchen Sie kein Lesezeichen, man kann sie sowieso nicht aus der Hand legen. Packend und nervenzerreißend!“ Sebastian Fitzek

■ Kath. Öffentliche Bücherei Nistertal - neben der Pfarrkirche

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch..... 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Freitag 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Telefon 02661 - 916 52 35

E-Mail buecherei-nistertal@freenet.de

Homepage..... www.buecherei-nistertal.de

Hier erfahren sie Neuigkeiten und können alle ausleihbaren Medien aus unserem Bestand rund um die Uhr einsehen.

Sie können während unserer Öffnungszeiten mittwochs und freitags von 17.00 - 19.00 Uhr unsere Medien ausleihen oder reservieren Sie Ihre gewünschten Medien telefonisch während unserer Öffnungszeiten oder direkt über Ihr Leserkonto auf unserer Homepage buecherei-nistertal.de unter dem Stichwort Medienkatalog, per E-Mail über buecherei-nistertal@freenet.de.

Seit der neuesten Corona - Verordnung sind die Bestimmungen so, dass die Räumlichkeiten der Bücherei nur mit den 3G - Regeln (Geimpft, Gelesen, Getestet) betreten werden dürfen. Bitte zeigen Sie Ihre Nachweise unaufgefordert vor. Wir danken für Ihr Verständnis. Die AHA - Regeln sind ebenfalls weiter zu befolgen.

Jenny Colgan: Wo dich das Leben anlächelt

Jenny Colgans zweiter Wohlfühlroman aus der Happy-Ever-After-Reihe ist eine Hymne auf das Leben, große Gefühle und den Zauber der Bücher.

Wie kann ein Roman alle Sorgen nehmen und glücklich machen? Jenny Colgan hat diese Zauberformel gefunden. „Happy Ever After - Wo dich das Leben anlächelt“ ist eine Umarmung in Buchform. Die witzig-charmante Fortsetzung über den kleinen Bücherbus kommt genau zur richtigen Zeit: für den Urlaub, als Strandlektüre, für eine dringend benötigte Dosis Glück. Die Erzieherin und alleinerziehende Mutter Zoe hasst alles: ihren Job, ihre Miete, die selbst gewählte Stummheit ihres Sohnes. Als sie das Angebot bekommt, die Kinder eines schottischen Schlossherrn zu betreuen und einen Bücherbus zu übernehmen, packt sie sofort ihre Koffer. Doch die schottischen Highlands haben mehr als eine unangenehme Überraschung für Zoe parat. Bis Zoe Schottland und seine Bewohner vollends in ihr Herz schließt, wird es turbulent. Der zweite Band der Bestsellerreihe um den kleinen Bücherbus in Schottland Es reicht fast nicht, Jenny Colgan als Bestsellerautorin zu betiteln. Ihre atmosphärischen Frauenromane standen wochenlang auf der SPIEGEL-Bestsellerliste. Leserinnen auf der ganzen Welt lieben sie für ihre selbstbewusste und gefühlvolle Unterhaltung. Denn jede Geschichte ermutigt zur Veränderung, feiert die Freundschaft und den Zusammenhalt und wärmt die Seele... „Ein warmherzig-witziges Buch mit tollen Charakteren - und es dreht sich alles um Bücher!“ - Sophie Kinsella Freuen Sie sich auf ein romantisches Schmökerfest und eine Ode an das Lesen. Feiern Sie das Leben, die Liebe und Schottland von seiner schönsten Seite. Entdecken Sie auch weitere Jenny-Colgan-Bestsellerreihen: Schnuppern Sie in „Floras Küche“ rein oder erkunden Sie „Die kleine Bäckerei am Strandweg“

Katja Gehrman/Konstanze Spengler: Seepferdchen sind ausverkauft

Mikas Papa arbeitet zwar daheim, steckt aber über beide Ohren in Arbeit. Der versprochene Baggerseebesuch scheint in weiter Ferne! Um sich Luft zu verschaffen, erlaubt er Mika, sich ein Haustier zu kaufen ...

Damit beginnt eine wunderbar turbulente Geschichte, in deren Verlauf ein Tier nach dem anderen die Wohnung bevölkert, ohne dass der gestresste Papa etwas davon mitbekommt! Auf die Maus folgt ein Hund, auf den Hund ein Seehund, auf den Seehund ein Pinguin, auf den Pinguin ein Papagei, bis zuletzt ein kleiner, aber sehr musikalischer Elefant in die Wohnung einzieht ...

Quelle: Thalia

Willkommen in der Bücherei! Eine Bücherreibesichtigung für Kinder

Zwei Geschwister werden von ihrer großen Schwester durch die Bücherei geführt.

Astrid Lindgren: Na klar, Lotta kann radfahren Lotta ist fast fünf Jahre alt und wünscht sich zum Geburtstag nichts sehnlicher als ein Fahrrad. Sie hat nämlich nur ein altes Dreirad, und auf dem kann man schließlich nicht richtig fahren! Doch als der Geburtstag da ist, bekommt Lotta zwar viele schöne Geschenke, aber ein Fahrrad ist nicht dabei. Also muss Lotta sich etwas einfallen lassen.

Quelle Thalia

■ **Gemeindebücherei Norken**

Geöffnet:

dienstags 18 bis 19 Uhr
Romanvorstellung

Karin Slaughter: Die falsche Zeugin

Leight und ihre jüngste Schwester Callie haben eine Kindheit erlebt, die niemand durchmachen sollte. Eine Kindheit voller Schmerz, Missbrauch und Angst. Während Leight sich aus dem Elend herausgearbeitet hat und heute erfolgreiche Anwältin ist, kämpft Callie noch immer mit den Dämonen ihrer Vergangenheit. Ein grausamer Gewaltakt hat ihr Leben vor über zwanzig Jahren für immer verändert. Je verbissener sie versucht, die Erinnerung beiseitezuschieben, desto stärker wird sie davon heimgesucht. Als sich ein alter Bekannter brutal in Leight und Callies Leben drängt, drohen die Lügen und Geheimnisse von damals aufzufliegen. Doch die Schwestern sind keine hilflosen Teenager mehr. Sie haben gelernt, sich zu wehren. Und vor allem Callie hat dabei nichts mehr zu verlieren.

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

■ **Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung**

**Bitte beachten Sie,
dass für einen Besuch die 3G-Regel gilt!**

Verwaltung

Montag bis Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
sowie Donnerstag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Falls ein persönlicher Besuch erforderlich ist, bitten wir um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Nr. 02661-6268-0. Das Standesamt erreichen Sie direkt unter der 02661-6268-222.

Bürgerbüro

Montag, Dienstag und Donnerstag: 07:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 07:30 bis 12:00 Uhr
Sie benötigen für das Bürgerbüro (02661-6268-280) keine Terminvereinbarung.

Kontakt

Verbandsgemeindeverwaltung,
Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg
Telefon 02661-6268-0
Fax 02661-6268-201
E-Mail verbandsgemeinde@bad-marienberg.de
Internet www.bad-marienberg.de

■ **Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Haus ohne Keller?**

Der Keller gehört zum Haus traditionell dazu - zumindest im größten Teil Deutschlands. Trotzdem lassen auch in Deutschland einige Baufamilien den Keller weg, meist aus Kostengründen. Denn vor allem, wenn wegen ungünstigen Bodenverhältnissen, hohem Grundwasserpegel oder in Hochwassergebieten in einer sogenannten „weißen Wanne“ gebaut werden muss, um das Fundament trocken zu halten, ist ein Keller ein großer Baukostenfaktor.

Vor der Entscheidung für einen Keller ist es besonders wichtig, ein Bodengutachten einzuholen. Und vor der Entscheidung gegen einen Keller sollte der Bauherr genau überlegen, ob er den fehlenden Raum später vermissen wird, weil sich seine Bedürfnisse mit der Zeit ändern. Ein beheizter Hochkeller mit großen Fenstern ist auch als Wohnraum

attraktiv. Er stellt allerdings höhere Anforderungen an den Wärmeschutz als ein unbeheizter Keller. Ein Ausbaukeller muss rundherum gedämmt sein, dichte Fenster und Außentüren sowie eine dicke Dämmung unter der Bodenplatte aufweisen.



Keller lassen sich nachträglich kaum verändern, deshalb müssen sie besonders vorausschauend geplant werden.

Foto: Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.

Wird ein unbeheizter Keller nur zur Lagerung genutzt, muss die Tür zum inneren Kellerabgang dicht schließbar sein und die Deckendämmung muss bei der Berechnung der Raumhöhe mitberücksichtigt werden. Die Heiztechnik (Heizkessel und

Speicher) ist idealerweise nicht im kalten Keller, sondern im gedämmten Bereich untergebracht. So geht die Abwärme des Brenners, des Warmwasserspeichers und der Verteilrohre nicht im kalten Kellerraum verloren.

Fragen zu allen Details des Energiesparens im Alt- und Neubau beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

In **Bad Marienberg** finden die nächsten Beratungstermine **am Dienstag, den 08.03.22, von 15.00 bis 18.00 Uhr** statt. **Die Beratung ist kostenfrei. Sie findet telefonisch und an einigen Beratungsorten auch wieder persönlich statt. Weitere Informationen und einen Termin erhalten Verbraucher/innen unter 0800 60 75 600 (kostenfrei) sowie unter energie@vz-rlp.de.**

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei) montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

■ Bürgerinformation über die Onlinesitzung des Verbandsgemeinderats vom 07.02.2022

Verbandsgemeinderat bereitet Auftragsvergabe zur Beschaffung von stationären raumlufttechnischen Anlagen für die Schulen in VG-Trägerschaft vor

Vor der Entscheidung über die Auftragsvergaben erläuterte Bürgermeister Heidrich den Ratsmitgliedern ausführlich die Problematik hinsichtlich der Zuschussgewährung. Dabei nahm er Bezug auf die vorangegangenen Sitzungen des Bau- und Umweltausschusses und des Haupt- und Finanzausschusses, Klimaschutz und Zukunft. Es liegt noch keine Fristverlängerung für den Maßnahmenabschluss vor, die zur Einhaltung der Förderungsbedingungen unabdingbar ist.

Der Bürgermeister Heidrich bat den Architekten Philipp Alhäuser um die Vorstellung der Planung anhand einer Präsentation. Im Anschluss daran standen die Planer Philipp Alhäuser, Torsten Schöw und Marcus Kempf für Fragen aus Reihen des Verbandsgemeinderates zu ihrem jeweiligen Verantwortungsbereich zur Verfügung.

Nach der anschließenden ausführlichen Beratung erfolgte die Beschlussfassung en bloc.

Der Verbandsgemeinderat billigte mit großer Mehrheit die Vorgehensweise gemäß der vorliegenden Beschlussvorlage und stimmte den Planungen für die Gewerke Trockenbau, Malerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Fenster, Elektroarbeiten und Lüftungsarbeiten jeweils ohne Änderungen zu.

Für Maßnahmen, bei denen Kosten für die genannten Gewerke von über 150.000 € geschätzt werden wird das Vergabeverfahren durch die Verwaltung eingeleitet und der Bürgermeister zur Auftragserteilung im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsansätze ermächtigt.

Sollte die Fristverlängerung für den Maßnahmenabschluss nicht gewährt werden und damit die Bedingungen für die Förderung nicht erfüllt werden können, werden die Maßnahmen ohne Förderung durchgeführt. Dafür sprach sich der Rat mit großer Mehrheit bei 28 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme aus.

Aufträge zur Decken- und Dachsanierung in den Gebäuden 5-7 im Schulzentrum werden vergeben

Einigkeit bestand im Gremium über die Vorgehensweise bei der Auftragsvergabe für die Deckensanierung und Ertüchtigung der Dachkonstruktion in den Gebäuden 5-7 im Schulzentrum.

Einstimmig votierte der Verbandsgemeinderat mit großer Mehrheit gemäß der vorliegenden Beschlussvorlage für die Planungen zu den Gewerken Zimmererarbeiten, Trockenbauarbeiten, Malerarbeiten, Innentüren sowie Elektroarbeiten jeweils ohne ohne Änderungen.

Für Maßnahmen, bei denen Kosten für die genannten Gewerke von über 150.000 € geschätzt werden wird das Vergabeverfahren durch die Verwaltung eingeleitet und der Bürgermeister zur Auftragserteilung im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsansätze ermächtigt.

Artur Schneider und Markus Schell bleiben Schiedspersonen

Der Verbandsgemeinderat billigte einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen, die vorliegende Beschlussvorlage, wonach die bisherigen Schiedspersonen Artur Schneider und Markus Schell (als Stellvertreter) dem Direktor des Amtsgerichts Westerburg zur Ernennung für eine weitere Amtszeit vorgeschlagen werden sollen.

Nach Mitteilung des Bürgermeisters ist vorgesehen, die nächste Verbandsgemeinderatssitzung am 30. März 2022 in Form einer Präsenzsitzung durchzuführen.

Verbandsgemeindeverwaltung

■ Digitales Jubiläumskonzert zum 40-jährigen Bestehen es Jugendbahnhofes der Verbandsgemeinde Bad Marienberg



Anlässlich des 40. Geburtstages des Verbandsgemeinde Jugendbahnhofes rocken in Kooperation mit dem Kulturring e.V. am Samstag 05.03.2022 4 Bands den historischen Güterschuppen des JUBA. Wer bei

“JUBA in Concert - 40 Jahre und kein bisschen leise“ live dabei sein möchte, ist herzlich zum Live-Stream aus dem historischen Güterschuppen eingeladen. Beginn 20:00 Uhr: <https://www.youtube.com/channel/UCvzg-FXh1Dv-jcp-wvzlm6g>



Das garantiert besondere “Jubiläums-Ständchen“ enthält von Akustik Pop/Rock über Rock (auch deutschsprachig) bis zu Punkrock alles was das Herz begehrt, garantiert so ehrlich, echt, lebendig, bunt und hoffnungsfroh, wie die Arbeit in der Einrichtung selbst.

Mit von der Partie sind an diesem Abend:

“Max is alright“ (www.facebook.com/maxisalright), ein junggebliebener siebenköpfiger Rock-/Pop-Drache aus dem Westerwald, der mit seinem alrighten Sound seit 2011 Massen bewegt... immer wieder gerne auch im Jugendbahnhof! Wenn die Band die Bühne betritt, verbinden sich die Moleküle der Sieben jedes Mal wieder auf wundersamste Art und Weise und bilden eine Endorphin-Explosion sondergleichen. So verschieden wie die sieben Charaktere an sich, ist auch das Repertoire der Band: Kurz denkt man, man platzt vor Liebesglück und muss sich zurückhalten, nicht doch kurz ein Tränchen zu verdrücken, schon wird man in der nächsten Sekunde von einem heftigen Wall ordentlich weggetrert. Gitarrensolos von sechsminütiger Länge sind da natürlich auch gar kein Problem!! Es gilt schon jetzt, die von der Winterkälte ermüdeten Körper zu dehnen und sich bereit zu machen für den absoluten#nextlevelshit!! #7heartsbeatingasone <3. So jedenfalls heißt es in eingeleichteten Fankreisen. Dann kehrt 10 Jahre nach ihrem letzten Konzert die 2006 gegründete Band „Spiel um Platz 3“ in ihrer ursprünglichen Besetzung noch einmal auf die Bühne zurück. Im Lokschuppen des VG-

Jugendbahnhofes, wo die drei Musiker 2007 ihr erstes Konzert spielten und letztlich 2012 ihren Abschied zelebrierten, präsentieren sie dem Publikum in einem Kurzauftritt einige ihrer selbst-ironischen melodischen Punkrockstücke. Ein Geburtstagsständchen der besonderen Art vorgetragen von Julian Reusch (Gitarre), Joschka Fasel (Schlagzeug, Gesang), Roland Aller (Bass, Gesang) Mark Theis (Gitarre (nicht aktives Mitglied)). Auch die Band **MINUS2GRAD** (www.facebook.com/minus2grad) darf natürlich beim bunten Rockreigen für den JUBA, den sie mit den beiden anderen Bands schon so oft bespielt haben, nicht fehlen. Wenn man die vier Jungs heute nach der Bedeutung ihres Bandnamens fragt, könnten sie es wohl kaum noch beantworten, denn die Band aus dem Westerwald macht jetzt schon seit über 15 Jahren zusammen Musik. Nach einigen Genre-Erkundungen fühlt sich die Band im Rock beheimatet. Mit überwiegend deutschsprachigen Songs wie „Zeitmaschine“ und „Mein Heroin“ leben sie ihre Leidenschaft zur Musik aus und tragen dies mit chaotischer Bravour auf die Bühne (.

Außerdem freut sich das Team des JUBA schon jetzt auf die Band **KYONA** (www.kyonamusic.de / www.facebook.com/kyonamusic), als Special Guest des Abends: Nach zahlreichen Tiervideos und schönen Gesprächen über das eigene Leben und das Leben anderer, fällt der Entschluss: Es ist eine chaotische Welt, in der man sich schnell verlaufen könnte. Mit Musik, die aus dem Herzen spricht, kann man jedenfalls nichts falsch machen. Jens, Mike und Valentin wollen alles ausblenden, was sich falsch anfühlt und alles, was Freude bereitet, jede Vision, die Gänsehaut auslöst, mit aller Kraft verwirklichen. Seitdem sie als Trio unterwegs sind, packen sie so mit großem Ehrgeiz ihre Projekte an. KYONA hat irgendwie zwei Gesichter.

Jens singt eigentlich am liebsten Pop-Balladen, aber man muss unbedingt auch mal tanzen! Deswegen gibt's erstmal reifen Pop/Rock auf die Ohren, der beim genaueren Hinhören aber viel mehr bietet als der schnellebige Mainstream. Dann spielen die drei auch emotionale und etwas tiefsinnigere Powerballaden. Da steckt so viel Echtheit und Liebe in den Texten, welche zwar sehr bildhaft, aber nicht kryptisch sind. Bestandteil des KYONA Sounds ist eine starke Stimme, ein Klavier wie bei Coldplay #kyonamusic und eine Gitarre wie bei Paramore. Die Refrains sind singbar und fühlen sich so an wie Sonne, die auf einmal aus den Wolken bricht.

Auch außerhalb der Musik sind die Jungs ein starkes Trio. Sie veranstalten durchgeknallte Kochshows, produzieren selbst Musikvideos. Nach der aktuellen Single Veröffentlichung („Deine Show“ 08/21) arbeiten sie an der Veröffentlichung ihrer zweiten EP „Hinter Mauern“. KYONA spielte schon auf Rhein in Flammen und dem Altstadtfest in Koblenz. Wer also Lust hat auf diese geniale Geburtstagssause mit Mucke vieler „alter Freunde“ und einer tollen Gastband wird sicherlich am 05.03.2022 auf seine Kosten kommen bei einem rockigen Vergnügen der besonderen Art. Happy Birthday VG-JUBA!

*Jugendbahnhof der
Verbandsgemeinde Bad Marienberg*

■ Diebstahl

Unser Wald hat in den letzten Jahren extrem gelitten. Wir als Förster sind bemüht die „Wunden“ soweit es geht wieder auf zu forsten. Zu diesem Zwecke werden Pflanzen und Schutzmaterial in den Wald gebracht. Leider gibt es immer wieder „Verluste“ zu beklagen. So verschwanden in der Nähe von Kirburg/Mörlen gleich bundweise Akazienstäbe. Mancher Mitbürger scheint auch Verwendung für die Schutznetze zu haben. Im Spendenwald Bad Marienberg wurden verschiedene Bäume (Mammutbaum und Kiefern) erkennbar ausgegraben und in private Flächen „umgesiedelt“ (?). Ich bitte herzlich fremdes Eigentum zu respektieren! Das Material wurde für unseren Wald und nicht zur „Selbstbedienung“ beschafft!

Forstamt Rennerod

*Jochen Panthel
Forstrevier Bad Marienberg*

MarienBad

... hier geht's mir gut!

Turnen Sie sich fit

bei 34° C Wassertemperatur



Einfach wohlfühlen

im Saunadort ...



... und entspannen

in der MarienBad-Oase



Zutrittsvoraussetzungen für Ihren Besuch

Zutritt nach den aktuellen Corona-Regelungen. Für Ihren MarienBad-Besuch ist keine Voranmeldung notwendig!

Die aktuelle Auslastung für Schwimmbad und Sauna, unsere Hygienemaßnahmen und weitere Infos finden Sie unter: www.marienbad-info.de.

MarienBad · Bismarckstr. 65 · 56470 Bad Marienberg · Tel. 02661 1300



Corona-Kinderimpfungen

durch das Gesundheitsamt

Sie möchten Ihr Kind gegen das Corona-Virus impfen lassen?








- ✱ Kinder von 5-11 Jahren
- ✱ Dosisreduzierter Kinderimpfstoff Comirnaty® von BioNTech/Pfizer
- ✱ In allen Verbandsgemeinden in 2-wöchentlichem Turnus





Online-Terminvereinbarung:
<https://termine-reservieren.de/termine/westerwaldkreis>




Corona-Impfung

durch das Gesundheitsamt

Zur Corona-Impfung entschlossen?

Noch nicht geboostert?

Mit Johnson&Johnson geimpft?



Erst- & Zweitimpfungen


Booster im Abstand von ≥ 3 Monaten


Nach Johnson&Johnson-Impfung Abstand ≥ 4 Wochen

Spikevax® von Moderna oder Comirnaty® von BioNTech/Pfizer

Kinder, Personen < 30 Jahren & Schwangere ab dem 2. Trimenon Comirnaty®

- ✱ Personen ab 12 Jahren
- ✱ Impfung mit einem mRNA-Impfstoff
- ✱ In allen Verbandsgemeinden in 2-wöchentlichem Turnus





Online-Terminvereinbarung:
<https://termine-reservieren.de/termine/westerwaldkreis>

"Gesundheitsamt impft" März 2022			
KW	Tag	VG	Adresse
9	Di	01.03.2022	Bad Marienberg Stadthalle Kirburger Str. 2 56470 Bad Marienberg
	Mi	02.03.2022	Westerburg Ratssaalgebäude Neustrasse 40a 56457 Westerburg
	Do	03.03.2022	Hachenburg Mehrzweckhalle Brückenstrasse 57629 Höchstebach
	Fr	04.03.2022	Montabaur Gemeindehalle Eschelbach Asterstrasse 14 56410 Eschelbach
	Sa	05.03.2022	
	So	06.03.2022	
10	Mo	07.03.2022	Selters Haus Hergispach Gänseweiherweg 6 56249 Herschbach
	Di	08.03.2022	Ransbach-Baumbach Stadthalle Rheinstrasse 103 56235 Ransbach-Baumbach
	Mi	09.03.2022	Rennerod Sporthalle Realschule Plus Kohlaustrasse 13 56477 Rennerod
	Do	10.03.2022	Wirges Bürgerhaus Montchanin Platz 1 56422 Wirges
	Fr	11.03.2022	Höhr-Grenzhausen Pfeiffenbäckerhalle Hauptstrasse 4 56204 Hilgert
	Sa	12.03.2022	
11	Mo	14.03.2022	Wallmerod Katholisches Pfarrheim Kirchstrasse 14 56414 Wallmerod
	Di	15.03.2022	Bad Marienberg Stadthalle Kirburger Str. 2 56470 Bad Marienberg
	Mi	16.03.2022	Westerburg Ratssaalgebäude Neustrasse 40a 56457 Westerburg
	Do	17.03.2022	Hachenburg Mehrzweckhalle Brückenstrasse 57629 Höchstebach
	Fr	18.03.2022	Montabaur Gemeindehalle Eschelbach Asterstrasse 14 56410 Eschelbach
	Sa	19.03.2022	
12	Mo	21.03.2022	Selters Haus Hergispach Gänseweiherweg 6 56249 Herschbach
	Di	22.03.2022	Ransbach-Baumbach Stadthalle Rheinstrasse 103 56235 Ransbach-Baumbach
	Mi	23.03.2022	Rennerod Sporthalle Realschule Plus Kohlaustrasse 13 56477 Rennerod
	Do	24.03.2022	Wirges Bürgerhaus Montchanin Platz 1 56422 Wirges
	Fr	25.03.2022	Höhr-Grenzhausen Pfeiffenbäckerhalle Hauptstrasse 4 56204 Hilgert
	Sa	26.03.2022	
13	Mo	28.03.2022	Wallmerod Katholisches Pfarrheim Kirchstrasse 14 56414 Wallmerod
	Di	29.03.2022	Bad Marienberg Stadthalle Kirburger Str. 2 56470 Bad Marienberg
	Mi	30.03.2022	Westerburg Ratssaalgebäude Neustrasse 40a 56457 Westerburg
	Do	31.03.2022	Hachenburg Mehrzweckhalle Brückenstrasse 57629 Höchstebach

Fläche „sparen“ für den Klimaschutz

In Deutschland werden täglich rund 53 Hektar an Siedlungs- und Verkehrsflächen neu ausgewiesen. Dies entspricht einem Flächenverbrauch von etwa 73 Fußballfeldern pro Tag! Dabei ist es wichtig, den Flächenverbrauch nicht mit der Versiegelung zu verwechseln. Eine Flächenversiegelung zerstört nämlich die natürliche Funktion des Bodens und macht ihn undurchlässig für Niederschlag. Hingegen fallen unter Siedlungsflächen nicht nur die Bebauung, sondern eben auch Grünflächen wie Gärten oder Stadtparks.



Während um die Jahrhundertwende noch 120 Hektar pro Tag ausgewiesen wurden, sind dies es in 2019 nur noch knapp über 40 Hektar. Im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie von 2002 hatte sich die Bundesregierung ursprünglich zum Ziel gesetzt, den Flächenverbrauch bis zum Jahre 2020 auf unter 30 Hektar pro Tag zu reduzieren. Da dies nicht erreicht werden konnte, wurde die Zielsetzung auf das Jahr 2030 ausgeweitet. Seit dem Klimaschutzplan (2016), strebt die Regierung sogar ein Netto-Null in Sachen Flächenverbrauch (=Flachenkreislaufwirtschaft) bis 2050 an. Dieses Vorhaben wurde im letzten Jahr sogar in die Nachhaltigkeitsstrategie mit aufgenommen.

Was sind denn nun eigentlich die Folgen des Flächenverbrauches?

Zum einen werden wertvolle (Acker-)Böden zerstört, ländliche Räume werden zersiedelt und Landschaftsräume, die enorm wichtig für unsere Tier- und Pflanzenwelt sind, werden z.B. durch neue Straßen zerschnitten. In Bezug auf die Bebauung ist mit einer zunehmenden Flächenversiegelung durch immer neue Baugebiete und Straßen zu rechnen. Die Versiegelung bringt dabei weitere Konsequenzen mit sich. Versiegelter Boden kann kein Wasser aufnehmen, das Niederschlagswasser versickert also nicht, sondern läuft in die nächsten Flüsse und Bäche. Dies sorgt für steigende Pegel und welche Ausmaße dies im Rahmen eines Starkregenereignisses nehmen kann, haben wir wohl alle im letzten Sommer bei unseren Mitbürger*innen an der Ahr miterleben können.

Zudem gilt beim Flächenverbrauch die Devise: Innenentwicklung vor Außenentwicklung. Die bestehende Bebauung in den Ortskernen nutzen anstatt Neubaugebiete in Außen- und Randbereichen auszuweisen. Ist der Bedarf an neuem Wohnraum groß, so wie es derzeit den Augenschein macht, ist auf genügend Grünflächen zu achten. Beispielsweise sollten Hausgärten stets begrünt werden und nicht einem lieblosen Steinlager gleichen (dazu nähere Informationen in der nächsten Ausgabe 😊).

Schon gewusst?

Einerseits ist es erfreulich, dass die Nachfrage nach Bauland auch in unserer Verbandsgemeinde sehr rege ist. Andererseits möchten wir natürlich verhindern, dass mit der Ausweisung neuer Baugebiete die Leerstände in unseren Ortskernen zunehmen. Hier ist die Verbandsgemeinde Bad Marienberg bereits im Jahr 2016 aktiv geworden und mit der „Zukunftsinitiative 2030“ ein nachhaltiges Konzept für die Zukunft entworfen. In dem Rahmen wurde auch unser Förderprogramm zur Ortskernvitalisierung ins Leben gerufen und sorgt für die Wiedernutzung bestehender Gebäude in den einzelnen Gemeinden. So sieht Flächenrecycling aus!

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeindewerke Bad Marienberg und die Ortsgemeinde Unnau schreiben nachstehende Maßnahme öffentlich aus:

22-006-26 Erneuerung Ver- und Entsorgungsanlage Bahnhofsstraße Unnau-Korb

Straßenbau Ortsgemeinde Unnau
Tiefbau Verbandsgemeindewerke
Submission: 17.03.2022 - 14:30 Uhr

Die Submission erfolgt unter den dann geltenden Vorschriften der Corona-Bekämpfungsverordnung Rheinland-Pfalz.

Die vollständigen Veröffentlichungstexte können bei der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, 56470 Bad Marienberg unter www.bad-marienberg.de/ausschreibungen abgerufen werden.

Bad Marienberg, den 25.02.2022 Matthias Hombach
Verbandsgemeindewerke Techn. Werkleiter
Bad Marienberg

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Wäller Helfen e.V.

Nachbarschaftshilfenetzwerk im Westerwald

info@waellerhelfen.de

Kostenlose Hotline: 0800 9235537 -Ihr erreicht den Marktplatz unter: <https://marktplatz.waellerhelfen.de>

Aus den Gemeinden



Bad Marienberg

VERBANDSGEMEINDE BAD MARIENBERG VERANSTALTUNGEN

■ Veranstaltungskalender Bad Marienberg vom 25.02.22 - 03.03.22

Freitag, 25.02.

16:00 - 20:00 Uhr DRK Blutspenden

Bad Marienberg, Forum im Schulzentrum, Kirburger Straße 8
Informationen und Terminreservierung unter www.blutspendedienst-west.de

Montag, 28.02.

09:00 - 17:00 Uhr Der Impfbus kommt

Bad Marienberg, Stadthalle, Kirburger Str. 2
Der Impfbus kommt. Für alle. Ohne Anmeldung. Bitte denken Sie an Ihren Impfausweis!

Dienstag, 01.03.

08:00 - 12:00 Uhr Wochenmarkt

Bad Marienberg, Marktplatz, Langenbacher Straße
Jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr findet der beliebte Markt auf dem Marktplatz statt. Zum umfangreichen Angebot gehören frische Obst, Gemüse, Textilien, Blumen, Backwaren sowie Honig und Imkereiprodukte.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

montags bis freitags 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Stadtverwaltung
Büchtingstraße 3
Telefon 02661 3111
E-Mail stadt@badmarienberg.de
Internet www.badmarienberg.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Westerwaldverein Bad Marienberg e. V.



Es geht wieder los! Die ersten Wandertermine stehen fest und alle, die wandern wollen und vollständig geimpft sind, sind herzlich eingeladen! (Auch Gäste sind herzlich willkommen!)

Am Samstag, 5. März um 14.00 Uhr

starten wir zur ersten Kleeblattwanderung bei Rotenhain. Diese leichte Wanderung ist zur Einstimmung gedacht und mit ca. 4-5 Kilometer auch nicht zu lang.

Wanderführer ist Günter Baldus. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr an der Tourist Info; Start der Wanderung ist am Parkplatz Wandertreff an der Burgschänke in Rotenhain. Wer direkt dorthin kommen will, sollte dies vorher telefonisch mitteilen. Ob es eine Schlusseinkehr geben kann, ist noch zu klären.

Anmeldung bei: Ingrid Wagner, Tel 02661-983626.

Der zweite Termin im März ist unsere **Jahreshauptversammlung**. Nicht vergessen: Beginn ist um 15.00 Uhr am 12. März.

Am Sonntag, 27. März, begeben wir uns auf einen der Hachenburger Löwenpfade. Zu wandern sind ca. 8 Kilometer mit nur leichten Steigungen. Treffpunkt ist die Tourist-Info um 9.00 Uhr. Wanderführer ist Hans J. Wagner. Auf unserer Homepage im Internet gibt es einen vorläufigen Überblick über schon feststehende Wandertermine (z. B. mit R, Lemmer vom Hauptverein.) Diese Termine werden jedoch der allgemeinen Situation angepasst und kurzfristig detailliert bekannt gegeben.

■ TuS Bad Marienberg - Leichtathletik Sportabzeichen 2021



Nachdem im Jahr 2020 aufgrund der pandemiebedingten häufigen Trainingsausfälle auf die Verleihung von Sportabzeichen für die Jugendlichen und Kinder der Leichtathletik-Abteilung verzichtet wurde, konnte im vergangenen Jahr

diese Herausforderung wieder angegangen werden. Zwar gestaltete sich der Trainingsalltag und damit die Abnahme der geforderten Leistungen für die Erreichung einer Leistungsstufe auch 2021 noch alles andere als reibungslos, jedoch konnten bis zum Ende des Jahres 31 von 40 junge Sportler die Mindestanforderungen erfüllen. Besonders erfreulich ist dabei zu sehen, dass darunter sogar 17 Erstverleihungen waren. In der Hoffnung darauf, dass die Pandemie in diesem Jahr keinen großen Einfluss mehr auf den Vereinssport nehmen wird, werden wir versuchen die Anzahl der Verleihungen noch einmal zu steigern.



Bölsberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Paul Gerhard Krüger

Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefon 02661 950162
Fax 02661 9518275
E-Mail og-boelsberg@web.de

■ Vandalismus

In der Zeit vom 02. Februar 2022 bis zum 11. Februar 2022 hat eine bisher unbekannte Person den Fahnenmast, der am Dorfgemeinschaftshaus stand, mit einem Rohrschneider, in einer Höhe von 1 Meter abgeschnitten. Ein Rohrschneider wird vielfach von einem Wasserinstallateur oder Heizungsbauer benutzt. So ein Werkzeug hat nicht jede Person, selbst ich, als ehemaliger Schlosser, habe viel Werkzeug, aber so einen Rohrschneider besitze ich nicht. Wer kann sachliche Hinweise geben, die selbstverständlich vertraulich behandelt werden? Schon Anfang Januar hat vermutlich die gleiche Person, an der Bushaltestelle die Weihnachtsbeleuchtung entfernt und auf das Dach des Unterstellhäuschens geworfen. Es ist zu befürchten, dass die Sachbeschädigungen zunehmen werden.

Paul Gerhard Krüger, Ortsbürgermeister

■ Sperrung der K 61 zwischen Bölsberg und Kirburg

Vor 3 Jahren hat sich eine Gruppe gebildet, die sich zur Aufgabe gemacht hat, die Frösche in der Zeit vom 01. März bis zum 20. Mai zwischen Bölsberg und Kirburg unfallfrei über die K 61 zu bringen, somit entfällt dadurch die Vollsperrung der Straße. Diese Personen üben ihr Ehrenamt morgens und abends unentgeltlich zum Wohle der Allgemeinheit aus. Die überwiegende Mehrheit dieser Gruppe hat selbst keinen Nutzen davon, dass durch diese Aktion die K 61 nicht gesperrt wird. Es versteht sich von selbst, wenn diese Personen tätig sind, dass der Fahrzeugführer Rücksicht walten lässt, und mit verminderter Geschwindigkeit vorbeifährt. Vielleicht wäre auch ein Dankeschön angebracht! Diese Gruppe würde sich sehr freuen, wenn sie Verstärkung bekäme. Je größer die Gruppe, desto seltener werden die Personen zum Einsatz kommen. Vielleicht einmal die Woche.

Sollte Interesse vorhanden sein, diese Gruppe zu unterstützen, dann setzen sie sich bitte mit Frau Silvana Link, 0177-5471388 in Verbindung. Danke!

Paul Gerhard Krüger, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Heimatverein Bölsberg e.V.

Wegen Stromausfall konnte die Jahreshauptversammlung am Freitag, 18.02.22, nicht stattfinden. Die Jahreshauptversammlung findet nun am **Freitag, 25.02.22, um 19:30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus in Bölsberg statt.

Die Tagesordnungspunkte sind bekannt. Es sind alle Mitglieder, und diejenigen, die es noch werden wollen, recht herzlich eingeladen.



Dreisbach

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Andrea Theis

mittwochs 18:00 bis 19:30 Uhr
Büro im DGH, Schulstraße 3
Telefon DGH 02661 40301
Privat 02661 40353
Mobil 0152 02619413
E-Mail og-dreisbach@web.de

■ Was gehört in die E-Tonne?



In unsere E-Tonne, die wir den Einwohnern kostenfrei zur Verfügung stellen, gehören lediglich **Elektrokleingeräte** wie Föhn, Bügeleisen, Akkuschauber etc. hinein. Nicht aber Haushaltsgeräte, die nicht durch die Öffnung im Deckel passen.

Es hat z.B. jemand eine Fritteuse mitsamt dem Fett neben die E-Tonne gestellt, das geht gar nicht! Fett gilt als Sondermüll und muss nun von der OG kostenpflichtig entsorgt werden!



Fehl-Ritzhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Volker Uhr

freitags 17:00 bis 18:30 Uhr
Sprechstunde im Büro des Kindergartens, Am Kindergarten
Telefon 02661 3693
E-Mail volker.uhr@rz-online.de
Internet www.fehl-ritzhausen.de



Großseifen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jürgen Steup

dienstags 19:00 bis 20:00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Bürgerhaus, Flottstraße 5
Telefon 02661 40070
E-Mail gemeinde.grossseifen@t-online.de

■ Weitere Information über die Ratssitzung vom 08. Februar 2022

In seiner ersten Sitzung des neuen Jahres hatte der Gemeinderat an Reihe wichtiger Themen auf der Tagesordnung. Im

Vordergrund standen die Haushaltsbeschlüsse 2022, über die in der letzten Ausgabe berichtet wurde.

Stromlieferung neu ausschreiben

Gegenwärtig bekommt die Gemeinde den Strom für ihre Gebäude von der Energieversorgung Mittelrhein AG (evm) geliefert. Der mit Beginn 2019 in Kraft getretene Liefervertrag läuft vereinbarungsgemäß Ende dieses Jahres aus. Für die Stromversorgung danach sind bereits jetzt die Weichen für den Abschluss eines neuen Liefervertrages zustellen.

Dem Vorschlag von Bürgermeister Andreas Heidrich, sich für eine Ausschreibung mit den Ortsgemeinden und der Verbandsgemeinde zusammenzuschließen, fand die einhellige Zustimmung des Ratsgremiums. Gemäß den geltenden Rechtsvorschriften hat die Ausschreibung für den Lieferzeitraum 01.01.2023 bis 31.12.2026 europaweit zu erfolgen. Für das komplexe Ausschreibungsverfahren bedient man sich eines Ingenieurbüros, das bereits in früheren Jahren ein solches Verfahren in kompetenter Weise für die Verbandsgemeinde Bad Marienberg zum Erfolg geführt hat.

Der Rat sprach sich überdies dafür aus, die Ausschreibungsbedingungen auf eine Stromlieferung zu 100 % aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) festzulegen. Ebenso ist man damit einverstanden, auf Bitten die Verbandsgemeinden Hachenburg und Westerburg samt deren Ortsgemeinden an der beabsichtigten Bündelausschreibung zu beteiligen. Die Kosten des Ausschreibungsverfahrens tragen die Beteiligten gemeinsam.

Auftragsvergabe

Bereits im Rahmen der vorjährigen Beschlüsse zu den Baumaßnahmen auf dem Friedhof hatte sich der Rat dafür ausgesprochen, den Katafalk (Aufbahrungssockel für Särge) in der Trauerhalle aus Platzgründen zu beseitigen. Zur Ausschreibung bzw. Ausführung der erforderlichen Arbeiten ist es allerdings im alten Jahr witterungsbedingt nicht mehr gekommen.

Auf Grundlage der zwischenzeitlich erfolgten Angebotseinholung und -prüfung sprach sich das Gremium für eine Vergabe der Maßnahme an die Fa. Kurt Müller, Bad Marienberg, aus. Der Leistungsumfang bezieht sich im Wesentlichen auf Stundenlohnarbeiten und hat einen Auftragswert von insgesamt 4.700 €.

Vorkaufrechtsangelegenheiten

In den Neubaugebieten haben zwei Bauplätze die Eigentümer gewechselt. Das Ratsgremium stellte fest, dass in einem der beiden Grundstücksgeschäfte ein gesetzliches Vorkaufsrecht zugunsten der Gemeinde nicht besteht.

Im zweiten Falle stellt sich die Rechtslage anders dar, weil das Baugrundstück im Geltungsbereich der „Sanierungssatzung“ liegt. Für diesen Erwerbsvorgang steht nämlich der Gemeinde ein Vorkaufsrecht nach den Vorschriften des Baugesetzbuches zu. Gleichwohl war man sich einig, auf das Vorkaufsrecht zu verzichten.

Kenntnisgaben - Verschiedenes

- Stromverbrauch 2021 für die Straßenbeleuchtung = 8.235 KW/h; Einsparung nach Umstellung auf LED-Technik = 14.972 KW/h oder 64,5 %.
- Die vom Vorsitzenden verfügte Sperrung bestimmter Wirtschaftswegen in der Gemarkung für die An- und Abfuhr schweren Geräts und von Fahrzeugen der Waldwirtschaft wird vom Forstamt umgesetzt. Im Gegensatz dazu deutet sich mit Blick auf die von Großseifen geforderte Sanierung der erheblich beschädigten Forstwirtschaftswegen ein Disens mit der Forstverwaltung an.

- Die von der Gemeinde Großseifen seit geraumer Zeit wiederholt angemahnte Ersatz-Baumpflanzung an der Neubaustrecke Großseifen-Höhn ist vor einigen Tagen vom beauftragten Unternehmen des Landesbetriebes Diez durchgeführt worden.
- Ein Grundstückseigentümer im Amselweg hat Baugenehmigung auf Errichtung eines Einfamilienhauses gestellt. Das Bauvorhaben steht in vollem Einklang mit den Festsetzungen des bestehenden Bebauungsplanes, sodass die Gemeinde verfahrensrechtlich nicht gesondert beteiligt ist.

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister

■ **Haushaltssatzung 2022**

Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Großseifen für das Jahr 2022 vom 18.02.2022

Der Gemeinderat hat auf Grund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 1 und 4 des Gesetzes vom 17.12.2020 (GVBl. S. 728), am 08.02.2022 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf **533.590 Euro**
 der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf **744.790 Euro**
 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag **-211.200 Euro**

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen
 Ein- und Auszahlungen auf **-234.500 Euro**
 die Einzahlungen
 aus Investitionstätigkeit auf **53.950 Euro**
 die Auszahlungen
 aus Investitionstätigkeit auf **165.450 Euro**
 der Saldo der Ein- und Auszahlungen
 aus Investitionstätigkeit auf **-111.500 Euro**
 der Saldo der Ein- und Auszahlungen
 aus Finanzierungstätigkeit auf **346.000 Euro**

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, werden nicht veranschlagt.

§ 4 Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A **300 v. H.**
 - Grundsteuer B **365 v. H.**
 - Gewerbesteuer **365 v. H.**
 Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden
 - für den ersten Hund **50,00 Euro**
 - für den zweiten Hund **100,00 Euro**
 - für jeden weiteren Hund **150,00 Euro**
 - für den ersten gefährlichen Hund **250,00 Euro**
 - für jeden weiteren gefährlichen Hund **500,00 Euro**

§ 5 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2020 betrug 1.187.903,10 Euro. Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2021 beträgt 989.403,10 Euro und zum 31.12.2022 778.203,10 Euro.

§ 6 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 5.000,00 Euro sind einzeln im Teilfinanzhaushalt darzustellen.

§ 7 Über- und Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 5.000,00 Euro überschritten werden.

*Ortsgemeinde Großseifen
 Großseifen, 18.02.2022*

Hinweis:

Die Haushaltssatzung ist gemäß § 97 Abs. 1 GemO der Aufsichtsbehörde mit Schreiben vom 09.02.2022 angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 28.02.2022 bis 08.03.2022 während der allgemeinen Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, Zimmer 304, öffentlich aus.

In der genannten Zeit kann der Haushaltsplan auch während der Dienststunden des Ortsbürgermeisters in Großseifen eingesehen werden.

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Reinertrag aus der Jagdnutzung 2022 nicht auszuzahlen; er ist im Haushaltsplan 2022 veranschlagt.

Großseifen, 18.02.2022 Jürgen Steup, Ortsbürgermeister

Neugestaltung/Neuanschaffungen Spielplatz

Der Haushaltsplan der Gemeinde Großseifen sieht für 2022 Haushaltsmittel in Höhe von 10.000 € zur Anschaffung von Spielplatzgeräten vor. Um diesen nicht unerheblichen Betrag sinnvoll und zielgerichtet zu investieren, möchte der Gemeinderat gerne die Eltern einbeziehen.

Daher laden wir interessierte Eltern auf

Freitag, 11. März 2022
17:00 Uhr bis max. 19:00 Uhr
in das Bürgerhaus Großseifen

ein.

Ziel dieses Gespräches ist es, Vorschläge zu Anschaffungen oder evtl. Umgestaltung des Spielplatzes gemeinsam zu erarbeiten und eine Prioritätenliste der Wünsche abzustimmen. Da zu befürchten steht, dass für alle Wünsche die Haushaltsmittel nicht ausreichen, kann diese Liste auch als Basis für Maßnahmen und Anschaffungen in den Folgejahren dienen. Weiterhin würden wir uns an diesem Tag gerne auch noch über das Thema „Bushaltestelle“ für die Kindergartenkinder beim Transport zum Kindergarten unterhalten. Hinweise zu den Corona Regeln:

Für die Teilnehmer gilt die 2G+ Regel, das Tragen einer entsprechenden Maske (FFP 2) ist auch während der Veranstaltung vorgeschrieben. Eine Anmeldung ist notwendig, damit wir die entsprechenden Plätze abstandsgerecht bereitstellen können.

Interessierte Eltern melden sich bitte bis spätestens

7. März 2022 bei Joerg-denker@t-online.de

oder unter 01711212661 an.

Vielen Dank!

Jörg Denker, 1. Beigeordneter

**Hahn b. M.****Amtliche Bekanntmachungen****Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Roland Reis**

dienstags 17:30 bis 19:00 Uhr

Büro im DGH, Hauptstraße 11

Telefon während der Sprechstunde 02661 40519

Telefon 02661 8979

E-Mail roland.reis@hotmail.com

Nichtamtliche Bekanntmachungen**Hohner Narrenclub 2001 e.V.**

Werrer naut!

Und wieder hat Corona uns den Karneval geklaut.....werrer naut.

Keine Sitzung, kein Umzug,

keine Party mit Musik, schön laut

.....werrer naut.

Mit Schunkeln und Bützjer, nicht auf Masken, sondern auf Haut.....werrer naut.

Im Kreis vieler Narren Kölsche Lieder singen, nicht schön, aber laut.....werrer naut.

Doch eins, das kann auch Corona nicht machen, wir behalten unsern Humor und unser Lachen.

Drum hört all ihr Leut,

habt weiter Spass an der Freud.

Wir grüßen euch auch ohne Tamtam und Radau

mit einem herzlich und dreifachen , **Hohner Spatze Helau**”

**Hardt****Amtliche Bekanntmachungen****Sprechstunde der Ortsgemeinde Hardt**

Telefonisch: Montag bis Freitag 9.00-16.00 Uhr

Tel. 02661/4515 (OBM Gabriele Greis)

Persönlich: Mittwoch 18.00-19.00 Uhr

(Erster Beigeordneter Michael Müller)

Bürgermeisteramt, Mittelstraße 11

Telefon montags bis freitags

9.00 Uhr bis 16.00 Uhr 02661 4515

E-Mail: ortsgemeinde-hardt@t-online.de

Termine

Dorfladen: freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr DGH

Frauenfrühstück: jeden letzten Mittwoch im Monat im großen Saal im DGH

Handarbeitskreis: alle vierzehn Tage Mittwoch (in geraden Wochen) ab 19.00 Uhr im Mehrzweckraum DGH

Seniorentreff: dienstags alle 2 Wochen

(in ungeraden Wochen)

(ehrenamtl. Helfer) 19.00 Uhr im Mehrzweckraum DGH

Sonntags- jeden 3. Sonntag im Monat

spaziergang: um 10.30 Uhr,

Treffunkt Säugärtchen

**Hof****Amtliche Bekanntmachungen****Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jochen Becker**

mittwochs 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Rathaus, Hauptstraße 38

Telefon Gemeindeverwaltung 02661-5306

Fax Gemeindeverwaltung 02661-950745

E-Mail Ortsgemeinde.hof@web.de

Internet www.hof-im-westerwald.de

Sperrung des Bergweges und der Südstraße aufgrund Kanalarbeiten

Aufgrund einer sehr kurzfristigen Nachricht des Tiefbauunternehmens kann erst jetzt mitgeteilt werden, dass die bereits für das letzte Jahr vorgesehene Baumaßnahme im Bergweg **ab Montag, den 21.02.2022** begonnen wurde.

Dies führt zu Verkehrseinschränkungen, da im Kreuzungsbereich Ringstraße/Südstraße/Bergweg ebenfalls Baumaßnahmen durchgeführt werden müssen und er daher gesperrt wird. Somit ist die Südstraße von oder zur Hauptstraße während der Baumaßnahme nicht mehr befahrbar. Daher

wird die Südstraße ab den Kreuzungen Hauptstraße/Südstraße und B414/Südstraße gesperrt. Der Verkehr wird über die B414 umgeleitet (s. Umleitungsplan). Die Zufahrt bis zur Kreuzung Bergweg/Südstraße/Ringstraße ist jedoch für Anlieger jederzeit möglich. Daneben sind dann noch einige Kleinbaustellen in der Hauptstraße Richtung Stein-Neukirch in Rahmen dieser Maßnahme abzuwickeln, die dann auch noch zu Verkehrseinschränkungen führen können. Die Baumaßnahme soll bis Juni 2022 abgeschlossen sein. Ggf. werden einige Sperrungen je nach Baufortschritt schon früher wieder aufgehoben.

Hinweis für die Anwohner des Bergweges: Die Zufahrt zum Grundstück ist je nach Baufortschritt von oben oder von unten möglich. Lediglich während der Baumaßnahme vor dem jeweiligen Grundstück kann dort eine Befahrung für die Dauer von 4-5 Tagen ausgeschlossen sein. Die Baumaßnahme beginnt an der Kreuzung Südstraße/Bergweg und die Baustelle wandert dann bergwärts. Ich bitte um Beachtung und danke für das Verständnis.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

Hof, Bergweg: Erneuerung Ver- und Entsorgungsanlagen

Bauphase 1: Kanal + Wasserleitung ab Ende „Ringstraße“ (Ermündungsbereich „Ringstraße – Südstraße“) bis Ende „Bergweg“ (Ermündungsbereich „Bergweg – Hauptstraße“)



KLEIDER- UND SPIELZEUGBASAR

DES KINDERGARTEN PICCOLINO HOF

in der Mehrzweckhalle Hof

am 05.03.2022

Neue

von 11:00 Uhr – 16:00 Uhr

Öffnungszeiten !!

für Schwangere ab 10:30

(gerne mit einer Begleitperson)

Wer gut erhaltene Kinderkleidung, Spielsachen,
Fahrgeräte etc. anbieten möchte,

meldet sich bitte bis zum 02.03.2022 bei

S.Kaiser 0175/1661906

Die Teilnahmegebühr beträgt 3,00 €

(max. 30 Teile pro Nummer)

Nummern können auch per E-Mail gesendet werden

Es gibt Kaffee, Kuchen, Waffeln und

Würstchen vom Grill !!!

(Es gelten die Aktuellen Corona Regeln)

Der Erlös geht an den Kindergarten Piccolino in Hof



Kirburg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Janosch Becker

dienstags 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus,
Im Baumertsgarten 4
Telefon während der Sprechstunde 02661 5383
Telefon 0171/5620985
E-Mail kirburg@gmx.de

■ Bekanntmachung der Ortsgemeinde Kirburg nach § 97 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO)

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen habe ich am 25.02.2022 dem Ortsgemeinderat zugeleitet.

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2022 liegt mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg in der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, Zimmer 304, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Gemeinderat zur Einsichtnahme aus.
2. Die Einwohnerinnen und Einwohner von Kirburg haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg einzureichen. Der Gemeinderat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Ortsgemeinde Kirburg, 25.02.2022

Janosch Becker
Ortsbürgermeister

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung vom 18. Januar 2022

TOP 1 - Forstangelegenheiten

a. Forsteinrichtungswerk

Forsteinrichter Bernd Eunteneuer von Landesforsten RLP stellt zunächst seine Planungen zur Forsteinrichtung (Forstplanung der nächsten zehn Jahre) ausführlich vor und erklärt auch den grundsätzlichen Zweck der Forsteinrichtung.

Aufgrund der Borkenkäfer-Kalamität wird u.a. der Hiebsatz um ca. 50% reduziert, um dem Wald nachhaltig die Möglichkeit zu geben, sich zu erholen und mehr Holz zu produzieren la eingeschlagen wird.

Für die kommenden Jahre bedeutet dies, mit ca. 45T€ Kosten für den Gemeindeforst planen zu müssen (ohne Zuschüsse etc.)

Der Rat stimmt den Planungen zur Forsteinrichtung einstimmig zu

b. Bekanntgabe des Betriebsergebnisses 2020

Revierförster Esper berichtet zunächst über die aktuelle Situation im Wald und dass das „Waldsterben“ den Kirburger Wald etwas zeitversetzt in 2020 (Einschlag: 7280fm) und vor allem 2021 (Einschlag: 13050fm) stark getroffen hat. Dadurch, dass die Preise sich in 2021 jedoch etwas erholt haben und dazu noch Fördermaßnahmen greifen, wird das Ergebnis 2021 überaus gut werden, was jedoch lediglich die hohen Kosten in den Folgejahren abpuffern wird.

Das Jahr 2020 schließt aufgrund des hohen Einschlages ebenfalls mit einem positiven Ergebnis ab (22.456,59 €)

c. Beratung und Beschlussfassung der Forstwirtschaftspläne 2022

Revierförster Esper stellt die geplanten Maßnahmen 2022 hinsichtlich Neupflanzung, Bestandspflege, Forstschutz und Wegeinstandsetzung vor.

Aufgrund des starken Befalls und hohen Einschlages der vergangenen zwei Jahre ist in 2022 voraussichtlich „lediglich“ mit einer Holzproduktion von rund 13000fm zu rechnen. Durch die starke Frequentierung der Waldwege (Abtransport) sind an vielen Stellen Instandsetzungsmaßnahmen erforderlich. Hierfür ist ein Ansatz i.H.v. 42.200 € gebildet, der allerdings lediglich zum Tragen kommen soll, sofern ein entsprechender Zuschuss gewährt wird. In diesem Falle schließt der Wirtschaftsplan nahezu ausgeglichen ab.

Der Rat beschließt den Forstwirtschaftsplan 2022 in der vorliegenden Form, mit der Einschränkung, dass die Position „Wegeunterhalt“ nur dann realisiert wird, sofern ein entsprechender Zuschuss gewährt wird.

d. Beratung und Beschlussfassung der Brennholzpreise 2022

Der Rat beschließt, die Brennholzpreise für das laufende Jahr unverändert gültig zu halten.

Preis für Selbstwerber-Laubholz an den Weg gerückt: 50€/fm

TOP 2 -Kenntnisgaben & Verschiedenes

Der Vorsitzende informiert über

- Den Sachstand hinsichtlich der Kanalsanierung in der Wiesenstraße. Es liegen Kostenschätzungen zu verschiedenen Ausbauvarianten vor. Bis zur Februar-Sitzung, in der ein Beschluss notwendig werden wird, sollen alle offenen Fragen geklärt und ein „Anwohner-Feedback“ eingeholt werden.
- Den Stand der Dinge in Sachen Strom- und Gaslieferverträge (Beschluss soll nach Klärung von div. Fragen in Februar-Sitzung erfolgen)
- Den Wechsel in der Position des techn. Werkleiters der VG-Werke zum 01.04.22
- Die aktuellen Entwicklungen auf den Spielplätzen (Angebote, Zaun...)
- Das Schreiben an die Behörden bezüglich des versetzten Ortschaftschildes Ortsausgang in Richtung Mörln
- Die Verbandsumlage des Kindergartenzweckverbandes für 2022 i.H.v. 59.722,00 €
- Die Verbandsgemeindeumlage für 2022 i.H.v. 181.459,00 €
- Die Sonderumlage für die Grundschulen 2022 i.H.v. 27.182,00 €

Aus der Mitte des Rates wurde angesprochen, dass der Gehweg an der Köln-Leipziger-Straße im Bereich des ehemaligen Feuerwehr-Gerätehauses mittlerweile unpassierbar geworden ist. Aufgrund des anstehenden Ausbaus sollen hier zunächst Reparatur-Arbeiten beauftragt werden, um die weitere Nutzung zu gewährleisten. Im nichtöffentlichen Teil wurden drei Grundstücksverkäufe behandelt sowie ein Antrag einer Baumaßnahme. Die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse werden bekanntgegeben.

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2021

TOP 1 - Entwicklung Neubaugebiet/e

Der Vorsitzende gibt bekannt, zum 31.12.2021 der „Redaktionsschluss“ für Änderungs- und Ergänzungswünsche zur 7. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes ansteht.

Der Rat spricht sich dafür aus, sowohl ein weiteres Wohngebiet östlich der Bergstraße vorzusehen als auch die Möglichkeit zu schaffen, ein Gewerbegebiet „West“ - „Auf dem Weyandshahn“ zu etablieren. Die groben Abmessungen werden anhand von Liegenschaftskarten bestimmt. Der Vorsitzende soll die VG-Verwaltung entsprechend informieren.

TOP 2 -Kenntnisgaben & Verschiedenes

Der Vorsitzende informiert über

- Eine Information hinsichtlich der Kanalsanierung in der Wiesenstraße 2022. Im Vorfeld der Beschlussfassung soll, sofern die Corona-Situation es zulässt, eine Anwohnergerversammlung stattfinden.
- Vorliegende Angebote:
 - Kotbeutelspendern
 - Forstschranke (hier soll die bisherige Variante wiederbeschafft werden)
 - Zaun für Spielplatz (verzinkte Variante wird bevorzugt)
- Schäden am Spielplatz „Lindenstraße“, es sollen Angebote eingeholt werden hinsichtlich Neuanschaffung/en, sowie ein Ansatz im Haushalt 2022 gebildet werden
- Den Stand der Dinge in Sachen Strom- und Gaslieferverträge
- Die Themen der Bürgermeisterbesprechung am 09.12.2021
- Die Termine der Ratssitzungen in 1. Halbjahr 2022:
 - 18.01.
 - 15.02.
 - 22.03.
 - 26.04.
 - 24.05.
 - 21.06.

Aus der Mitte des Rates wurde angeregt, die Situation am Ortsausgang in Richtung Mörln nach Versetzen des Ortschaftschildes noch einmal genauer zu betrachten, da dort nun der Bereich der Einfahrt Waldstraße im Tempobereich 100km/h liegt. Der Vorsitzende wird hierzu die Beteiligten Behörden noch einmal ansprechen. Im nichtöffentlichen Teil wurden drei Grundstücksverkäufe behandelt sowie Infos zu einer Baumaßnahme gegeben. Die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben.

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

■ „Krötenwanderung“ 2022 - Aufruf und Bitte



Je nach Witterung startet etwa Anfang März wieder die Hilfs-Aktion für Kröten, Frösche und Molche zur Überquerung der K61 („Bölsberger Straße“). Hier werden dann über einige Wochen wieder zahlreiche Helfer unterwegs sein, um den Tieren über die Straße zu helfen. In diesem Zusammenhang möchte ich ausdrücklich um Vor- und Rücksicht beim Befahren der Straße in den frühen Morgenstunden wie in den späten Abendstunden bitten. Zwar werden die Helfer mit Taschenlampen und Warnwesten ausgestattet sein, jedoch ist der Kurvenbereich schlecht einsehbar und die Helfer müssen häufig die Straße überqueren. Die Arbeit der freiwilligen Hel-

fer sollte zumindest mit dieser einfach umzusetzenden Maßnahme honoriert werden, denn durch den Einsatz bleibt allen Verkehrsteilnehmern eine Sperrung der K61 erspart. Also: Bitte Fuß vom Gas und auf Fußgänger achten! Danke! Ach ja: Wenn noch jemand mithelfen möchte, neue Gesichter sind immer gern gesehen! Bei Interesse bitte direkt bei Silvana Link melden (0177-5471388).

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

2022 - 150 Jahre Kirburger Kirche

In diesem Jahr steht ein ganz besonderes Jubiläum an: Unser „Wahrzeichen“, das schöne neugotische Bauwerk feiert 150. Geburtstag! Die Ortsgemeinde möchte sich natürlich auch gerne beteiligen und eine Foto-/Bilderausstellung im Dorfgemeinschaftshaus veranstalten. Dazu benötigen wir eure Hilfe! Wer kann Fotos von und aus der Kirburger Kirche zur Verfügung stellen? Der Fokus soll hier auf historischen Aufnahmen liegen, allerdings möchten wir natürlich auch aktuelle Fotos ausstellen, auf denen die Kirche besonders schön in Szene gesetzt wurde. Wer hier etwas beisteuern kann und möchte, kann sich bitte bei mir oder einem anderen Mitglied des Gemeinderates melden. Vielen Dank vorab!

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

Termine

09.04. Aktion „Saubere Landschaft“

Nichtamtliche Bekanntmachungen

SG Alpenrod / Kirburg Ligabetrieb startet Anfang März

Nachfolgend aufgelistet sind alle Spiele, die im März geplant sind.

Am kommenden Samstag um 17 Uhr findet voraussichtlich ein Vorbereitungsspiel der SG Alpenrod / Kirburg in Limburg gegen den VfR 07 Limburg statt. Eine Woche später dann startet die Meisterschaftsrunde mit einem Heimspiel gegen die TuS Ahrbach 2.



Langenbach b. K.

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Artur Schneider



dienstags 18:00 bis 19:00 Uhr
 samstags 10:00 bis 12:00 Uhr
 Gemeindebüro, Poststraße 4
 Telefon 02661 939374
 Mobil 0171 2664314
 E-Mail info@og-langenbach.de
 Internet www.og-langenbach.de

Haushalt der Gemeinde Langenbach 2022

Einige Anmerkungen zu den veröffentlichten Zahlen des Haushaltes 2022.

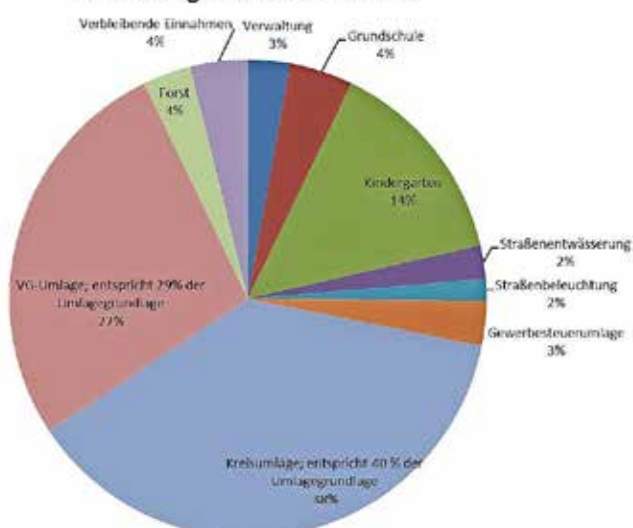
Eine sogenannte freie Finanzspitze, die für die Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit einer Gemeinde maßgeblich ist, ist auch weiter nicht vorhanden (-84.250 €)

Der Ergebnishaushalt schließt mit - 140.000 € und der Finanzhaushalt mit - 74.300 € ab.

Nach Abzug der Pflichtausgaben (siehe untenstehende Tabelle und Diagramm) bleiben 43.330 €.

		Haushalt 2022 (Pflichtausgaben)
31.450 €	2,84%	Verwaltung
47.750 €	4,31%	Grundschule
157.800 €	14,26%	Kindergarten
25.200 €	2,28%	Straßenentwässerung
16.000 €	1,45%	Straßenbeleuchtung
33.650 €	3,04%	Gewerbesteuerumlage
414.950 €	37,49%	Kreisumlage; entspricht 40 % der Umlagegrundlage
300.850 €	27,18%	VG-Umlage; entspricht 29% der Umlagegrundlage
35.970 €	3,25%	Forst
43.330 €	3,91%	Verbleibende Einnahmen
1.106.950 €	100,00%	Einnahmen

Pflichtausgaben Haushalt 2022



Die Kreisverwaltung als Genehmigungsbehörde stellt dazu fest: Die Ortsgemeinde Langenbach b. Kirburg kann dem Gebot der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung (§ 93 Abs. 1 S. 1 GemO) dauerhaft jedoch nur dann nachkommen, wenn der Ergebnishaushalt ausgeglichen ist. Nach § 93 Abs. 1 und Abs. 4 GemO sowie § 18 GemHVO ist dann, wenn der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden kann, dieser zum nächstmöglichen Zeitpunkt wiederherzustellen. Daraus ergibt sich für die

Ortsgemeindeorgane die haushaltsrechtliche Pflicht, alles zu unternehmen, um durch Zurückführung der Aufwendungen und/oder Erhöhung der Erträge dieses Ziel so schnell wie möglich zu erreichen. Jahresfehlbeträge sind durch Jahresüberschüsse auszugleichen.

Unterhaltungsmaßnahmen und Investitionen müssen weitgehend aus der Rücklage bezahlt werden.

Bei der Umlage für den Kindergartenzweckverband haben wir eine um 69.200 € gestiegene Umlage gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Für den Bauhof sind Investitionen von rund 70.000 € für einen neuen Traktor, ein Mulchgerät und eine Fertiggarage eingestellt. Nachdem wir im letzten Jahr den III. Bauabschnitt „Zur Krautmauer“ erschlossen haben, die Heizung am Sportplatz erneuert und den Radweg gebaut haben, stehen 2022 keine weiteren größeren Investitionen an. 2023 soll der gesamte Endausbau der Erschließungsstraße „Zur Krautmauer“ sowie die Anlegung eines Spielplatzes dort erfolgen.

Größte Einnahmepositionen sind die Grundsteuer B 132.500 €, Gewerbesteuer 370.000 €, Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer 471.750 €. Diese Zahlen können sich noch im Laufe des Jahres, sowohl nach unten wie nach oben, ändern.

■ Sprechstunden- und Vertretungsregelung

Die I. Beigeordnete Monika Remy vertritt mich vom 27. Februar bis 06. März. In dringenden Angelegenheiten ist Frau Remy unter Tel. 3931, 64262 oder 0170 589 2722 zu erreichen.

Die Sprechstunden am 1. und 5. März fallen aus.

Aus terminlichen Gründen wird die **Sprechstunde Dienstag 08. März auf 16.30 bis 17.30 Uhr zeitlich vorverlegt**. Die Sprechstunde am Samstag 12. März wird **auf Freitag, 11. März, 18.00 bis 19.00 Uhr vorverlegt**.

Ortsgemeinde Langenbach

Artur Schneider
Ortsbürgermeister



Lautzenbrücken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Karsten Lucke



freitags 18:00 bis 19:00 Uhr
Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 7

Telefon während der Sprechstunde . 02661 5194

Ortsbürgermeister privat 0170 7356708

E-Mail lautzenbruecken@t-online.de

Internet www.lautzenbruecken.de

■ Bericht über die Sitzung des Gemeinderates vom 27.01.2022

Teil 2 - Fortsetzung von letzter Woche. Die gesamte Niederschrift ist komplett im Rats- und Informationssystem abrufbar.

Zu Tagesordnungspunkt 8:

Ausschreibung Stromliefervertrag 2023

Die bestehenden Lieferungsverträge für Strom laufen zum 01.01.2023 aus, eine Verlängerung ist nicht möglich. Für die neuen Lieferungen ab 2023 gab es sowohl die Option zur Teilnahme an der Bündelausschreibung des Gemeinde- und Städtebunds sowie die Möglichkeit zur eigenen Ausschrei-

bung über das Ingenieurbüro Specht für Energiewirtschaft und -technik. Die Teilnahme an der Bündelausschreibung wäre kostengünstiger gewesen, wenn nicht die Nachbarverbandsgemeinden Hachenburg und Westerburg ihr Interesse an einer gemeinsamen Ausschreibung mit dem Ingenieurbüro Specht bekundet hätten. Durch die weiteren Teilnehmer ergeben sich geringere Kosten je Verbandsgemeinde, somit erweist sich das Angebot des Ingenieurbüro Specht als die wirtschaftlichere Variante. Die Verbandsgemeinde Bad Marienberg beabsichtigt nun gemeinsam mit den Verbandsgemeinden Hachenburg und Westerburg das Ingenieurbüro Specht, vertreten durch Herrn Dipl. Ing. Bernd Busse, für eine eigene Ausschreibung zu beauftragen. Da die Ausschreibung sowie das Vergabeverfahren einen zeitlichen Vorlauf benötigen, sind die Entscheidungen bereits zum derzeitigen Zeitpunkt zu treffen. Sowohl die Strom- als auch die Erdgaslieferung ist im Angebot des Büro Spechts inkludiert. Die Stadt-/Ortsbürgermeister*innen haben bei der letzten Dienstbesprechung keine Einwände zu der geplanten Durchführung der Ausschreibung geäußert.

Auftraggeber ist die Verbandsgemeinde Bad Marienberg. Die Gesamtkosten von der Ausschreibung bis zu den abgeschlossenen Verträgen werden, unabhängig von der Abnahmemenge, zwischen den drei teilnehmenden Verbandsgemeinden Bad Marienberg, Hachenburg und Westerburg aufgeteilt. Die Teilnahme der jeweiligen Städte und Ortsgemeinden ist in der Pauschalzahlung der Verbandsgemeinden inbegriffen. Die Ausschreibung wird nach vergaberechtlicher Beurteilung europaweit erfolgen. Die Erarbeitung einer Beschaffungsstrategie erfolgt im weiteren Prozess. Es soll die maximale Vertragslaufzeit von vier Jahren ausgeschöpft werden. Dazu wird vom Lieferanten ein Preis für die Handelsmarge abgegeben. Der Energiepreis setzt sich dann aus dem Börsenstrompreis der Beschaffungsstrategie und der angebotenen Marge zusammen. Die Erstlaufzeit wird im Rahmen des Prozesses noch festgelegt. Ein erster Vorschlag wären zwei Jahre, mit zwei Jahren Verlängerung. In den Folgejahren ist es üblich, dass die Marge noch marktgerecht bleibt, dies sollte jedoch zum Ende der Erstlaufzeit überprüft werden. Ist dies der Fall, können mit den neuen Börsenstrompreisen neue Strompreise gebildet werden, sodass der Vertrag fortgesetzt wird. Da es sich bei der Strombeschaffung nicht um ein Geschäft der laufenden Verwaltung handelt, muss die Zustimmung zur Teilnahme an der Ausschreibung über das Ingenieurbüro Specht durch die teilnehmenden Kommunen beschlossen und entsprechende Vollmachten erteilt werden. Die Verbandsgemeindeverwaltung schlägt vor, Herrn Bürgermeister Andreas Heidrich zu bevollmächtigen, die Interessen der Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden im Rahmen der gemeinsamen, europaweiten Ausschreibung für die Jahre 2023ff zu vertreten. Lieferbeginn ist der 01.01.2023. Die Gesamtlaufzeit würde damit am 31.12.2026 um 24:00 Uhr enden. Die Erklärung zur Teilnahme an der Ausschreibung durch die Stadt/Ortsgemeinde ist durch Beschluss der zuständigen Gremien herbeizuführen. Aufgrund der positiven Erfahrungen aus der Zusammenarbeit in 2016, wird die erneute Beauftragung des Ingenieurbüro Specht empfohlen.

1. Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, die Ausschreibung zur Deckung des gesamten Bedarfs an Strom der Liegenschaften und Einrichtungen der Ortsgemeinde zum 01.01.2023 vorzunehmen.
2. Auftraggeber für die Durchführung der Ausschreibung ist die Verbandsgemeinde Bad Marienberg. Die Gesamtkosten der Ausschreibung werden unabhängig von der Abnahmemenge durch die drei teilnehmenden Verbandsgemeinden Bad Marienberg, Hachenburg und Westerburg geteilt. Die Teilnahme der jeweiligen Städte und Ortsgemeinden ist in der Pauschalzahlung der Verbandsgemeinden inbegriffen. Der Ortsbürgermeister wird beauftragt eine entsprechende Zustimmung zur Teilnahme an der gemeinsamen Ausschreibung für die Ortsgemeinde zu erteilen.

3. Der Ortsbürgermeister bevollmächtigt den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, Herrn Andreas Heidrich, die Interessen der Ortsgemeinde wahrzunehmen und dem wirtschaftlichst bietenden Teilnehmer den Zuschlag zu erteilen. Die in der Anlage zu diesem Beschluss befindliche Vollmacht wird erteilt.
4. Die Ortsgemeinde erkennt das Ergebnis der Ausschreibung an. Sie verpflichtet sich zur Stromabnahme und zur Abnahme von Dienstleistungen von dem Lieferanten, der den Zuschlag erhält, für die Dauer der Vertragslaufzeit.
5. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt, Strom mit folgender Qualität auszuschreiben:
100 % Graustrom (konventioneller Strom)
keine Anforderungen an die Erzeugungsart
100 % Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) ohne Neuanlagenquote
X 100 % Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) mit 50 % Neuanlagenquote nach UBA Definition; ungeforderte Anlagen
100 % Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) mit mindestens 50 % Neuanlagenquote nach UBA Definition; ungeforderte Anlagen und besondere Bedingungen Wasserkraft gelten auch
Die Ausschreibung von Ökostrom soll erfolgen:
X Für alle Abnahmestellen des AG
nur für ausgewählte Abnahmestellen gemäß Anlage

Zu Tagesordnungspunkt 9:

Innenanstrich Mehrzweckhalle

Bei der Jahresplanung 2022 hat der Gemeinderat die Absicht erklärt, im laufenden Jahr die Mehrzweckhalle im Bereich des Sportbereiches (großer Raum) mit einem neuen Innenanstrich zu versehen. Die Plankosten wurden im November 2021 mit 6.888,67 € berechnet. In den Haushalt sind 7.000,00 € für das Projekt vorgesehen. Aus der Mitte des Gemeinderates werden Bedenken geäußert, ob der Innenanstrich zum jetzigen Zeitpunkt notwendig ist. Der Zustand soll in einem Vor-Ort-Termin noch einmal in Augenschein genommen werden, um dann final zu entscheiden.

Zu Tagesordnungspunkt 10:

Außenanstrich Bauhof

Bei der Jahresplanung 2022 hat der Gemeinderat die Absicht erklärt, im laufenden Jahr den Bauhof im Außenbereich mit einem neuen Anstrich zu versehen. Der Gemeinderat hat im November 2021 vorsorglich 8.000,00 € für das Projekt im Haushalt angesetzt. Die Plankosten wurden durch das Büro Mudesbach aktuell mit 8.557,27 € berechnet.

Das Büro Mundersbach, Bad Marienberg soll vor einer finalen Entscheidung eine Vergleichsberechnung für eine mögliche Metalleinkleidung des Bauhofes (Alu und /oder verzinkt) erstellen. Danach befasst sich der Gemeinderat erneut mit dem Projekt.

Zu Tagesordnungspunkt 11:

Zaunanlage Gemeindeverwaltung

Bei der Jahresplanung 2022 hat der Gemeinderat die Absicht erklärt, im laufenden Jahr die Zaunanlage vor der Gemeindeverwaltung zu erneuern. Die Plankosten wurden im November 2021 mit 15.763,14 € berechnet. In den Haushalt sind vorsorglich für das Projekt 17.000,00 € eingestellt worden. Dem Gemeinderat liegen erste Anschauungsbeispiele vor. Auf einem gesonderten Ortstermin soll die Feinplanung der Anlage auf einem Vor-Ort-Termin abgestimmt werden. Es soll geprüft werden, inwiefern Basalt als optisches Element mit in die Zaunanlage mit eingebaut werden kann. Außerdem soll die Beschaffenheit der Treppe an der linken Gebäudeseite zusätzlich geprüft und ggf. in die Sanierung mit einbezogen werden. Im Anschluss soll das Büro Mudesbach, Bad Marienberg die Planungen, Ausschreibungen, Vergabe und Projektrealisierung einleiten und umsetzen. Der Gemeinderat stimmt dem Vorgehen in dieser Form zu.

Zu Tagesordnungspunkt 12:

Kennntnisgabe / Verschiedenes

- Für die Nikolaus- und Senioren:innenaktion mit „Lieferservice“ gab es sehr positive Rückmeldungen

- Für die Wartung und Pflege der Kegelbahn wurde eine neue Firma gefunden
- Die Nachtspeicheröfen in der Gemeindeverwaltung werden Mitte / Ende Februar final demontiert
- Die Heckenpflanzen am Friedhofseingang sind am Jahresende noch gepflanzt worden
- Die Aktion Saubere Landschaft findet am 09. April 2022 statt
- Die Planungen für das Dorfzentrum sind nach weiteren Sondierungen wieder aktiv angestoßen worden, um auf einer nächsten Sitzung einen Schritt weiter zu kommen
- Aus der Mitte des Rates wird ein jährlicher Rundgang durch das Dorf und alle Immobilien vorgeschlagen, um mögliche Investitionen und Reparaturen zu ermitteln
- Es wird angeregt, dass sich bis zur nächsten Sitzung über den Umgang mit dem alten Häuschen beim Grüncontainer Gedanken gemacht wird
- Im März soll wieder ein Kinderbasar in der MZH stattfinden
Karsten Lucke, Ortsbürgermeister



Moerlen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Thomas Ax



dienstags 19:00 bis 20:30 Uhr
und nach Vereinbarung
Gemeindeverwaltung, Schulstraße 9
Telefon 02661 5968

E-Mail ortsgemeinde-moerlen@gmx.de
Internet www.moerlen-westerwald.de



Neunkhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Rudi Neufurth

freitags 17:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Bürgermeisteramt, Hauptstraße 26

Telefon 02661 939457
Mobil 0171 1284215
E-Mail buergermeister@neunkhausen.de

■ „Der kleine Holzladen“ schließt am 26. Februar seine Pforten



Seit genau 17 Jahren war der kleine Holzladen von Heidi und Thomas Wallmeroth ein Geheimtipp für besondere Dekorationen und Geschenkk Ideen.

Aufgrund der wirtschaftlichen Entwicklung, insbesondere in den letzten Jahren, hat sich das Ehepaar entschlossen den schönen Laden aufzugeben und sich neuen Herausforderungen zu stellen.

Der Ausverkauf läuft noch bis Samstag den 26. Februar mit Preisnachlässen bis 70% (Freitag 10-12 Uhr und 15-18 Uhr, Samstag 10-13 Uhr).

Die Ortsgemeinde bedauert es sehr dass der kleine Holzladen schließt, war es doch eine Einrichtung die zum Ort gehörte. Die Ortsgemeinde wünscht dem Ehepaar viel Erfolg für die neuen Herausforderungen.

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

■ Wieder mal Müllentsorgung im Wald



In der letzten Woche wurde wieder einmal Müll (Autoreifen) auf der Boschan entsorgt. Wer hierzu Angaben machen kann sollte sich bei dem Unterzeichner melden.

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

■ Fundsache



Dieses Buch wurde im Buchenweg gefunden der Besitzer kann sich während der Dienststunden das Buch abholen.

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

■ Bürgerhaus



Die Ortsgemeinde hat noch Tische und Stühle aus dem Bürgerhaus abzugeben, bei Interesse bitte beim Ortsbürgermeister melden.

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister



Nisterau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Markus Schell



freitags 16:00 bis 18:00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Schulweg 12
Telefon 02661 939556
Mobil 0160 97331615
E-Mail gemeinde@nisterau.de
Internet www.nisterau.de



Nistertal

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Christian Benner

dienstags und mittwochs 18:00 bis 19:00 Uhr
Diensttagssprechstunde derzeit **nur telefonisch**
Bürgermeisteramt/Gemeindeverwaltung, Am Sportplatz 4a
Telefon während der Sprechzeiten 02661 9839950
Telefon (Eilsachen/Notfälle) 0175 2212516
Telefon (Bauhof) 0160 97032434
E-Mail kontakt@nistertal-westerwald.de
Internet www.nistertal-westerwald.de

■ Schule in Kriegszeiten 1939 bis 1945 Materialsammlungen, Bezugsscheine, Nazi-Lügen und Abkehr von der Sütterlinschrift

Dritter und vorerst letzter Teil der kleinen Schulchronikreihe schließt mit Anekdoten aus Kriegstagen. Zu Kriegsbeginn 1939 trägt Lehrer Schürg in die Schulchronik Erbach ein: "Inzwischen brach am 1. September 1939 der Krieg mit Polen aus, den Lehrer Bless mitmachte. In nur 18 Tagen war Polen erledigt. Inzwischen aber hatten England und Frankreich, als die sogenannten Beschützer der kleinen Staaten, die ja Polen in den Krieg gehetzt hatten, uns den Krieg erklärt, ohne aber dadurch Polen die geringste Hilfe zu bringen. Der Westwall, der unsere Grenze gegen Frankreich schützen sollte, war inzwischen aber so weit vollendet, dass auch hier der Franzose keinen Angriff wagte". Der Text macht in beeindruckender Weise deutlich, wie auch in prinzipiell offiziellen Dokumenten, was eine Schulchronik ja nun einmal ist, die Wahrheit verfälscht wurde. Es war in Wirklichkeit ein Überfall auf das Nachbarland, dem noch durch einen hinterlistigen und angeblichen Überfall bei Gleiwitz eine Berechtigung gegeben wurde. Das dabei wohl KZ-Häftlinge in polnische Uniformen gepresst und erschossen wurden, ist an Niederträchtigkeit kaum noch zu überbieten. Beim Lesen der Einträge aus den Kriegsjahren verfestigt sich laut Wolfgang Gerz, hiesiger Ortsarchivar, der Eindruck, dass Lehrer Schürg die Lügen der nationalsozialistischen Staatsführung offenbar nicht durchschaute (oder nicht durchschauen wollte) und die Eintragungen so in gutem Glauben vornahm. Der Eintrag unterstreicht aber auch, dass selbst Lehrer, die man wohl zur dörflichen Intelligenz rechnen musste, auf die Nazi-Propaganda hereinfielen. Gleichzeitig mit den Eintragungen klebt der Lehrer verschiedene Bezugsscheine in die Chronik ein (Reichsbrotkarte, Reichsfettkarte, Reichseiernkarte, Reichsmilchkarte, usw.). Diese Bezugsscheine verdeutlichen, dass schon mit Beginn des Krieges Nahrungsmittel nur noch beschränkt zur Verfügung standen. Der vorne genannte Lehrer Bless wird im Juni 1941 erneut zur Wehrmacht eingezogen. Ihn vertritt

Sophie Hartmann, die bisher in Niedermörsbach Dienst tat. Sie schreibt in der Chronik: „Der Unterricht steht im Zeichen des großen Geschehens an den Fronten. Nicht nur ist er infolge der Vertretung auf eine geringe Stundenzahl zusammengedrängt und erfordert deshalb konzentrierte Arbeit, sondern darüber hinaus sind andere kriegswichtige Arbeiten zu verrichten. Die Schüler werden eingesetzt zum Sammeln verschiedener wichtiger Dinge: Altmaterial und Heilkräuter hauptsächlich werden laufend gesammelt. Das unsere Landkinder beim Bergen der Ernte in besonderem Maße herangezogen werden, ist selbstverständlich.“ Im Schuljahr 1941/42 wird die neue deutsche Normalschrift eingeführt und ersetzt die Sütterlinschrift. 1942 werden auch in Erbach Kinder in der Schule aufgenommen, die „aus den luftgefährdeten Gebieten“ kommen und während des Krieges in Erbach wohnen. Am 1. März 1943 werden allein fünf Kinder aus Essen angemeldet. Dazu kommen Kinder aus Köln und Mainz. Die Schulsituation wird immer prekärer, da im April gleich zwei gesamte Klassen einer Frankfurter Mädchenschule in Erbach untergebracht werden, „eine in der Krone, die andere in unserer Schule“. Damit enden die Eintragungen aus der Kriegszeit. Zum Schuljahr 1944/45 erfolgten keine Eintragungen. Über das Ende der Nazi-Diktatur breitet die Schulchronik den Mantel des Schweigens aus. Im September 1945 heißt es dann „Im neuen Geiste des Friedens“.

Christian Benner
Ortsbürgermeister

Wolfgang Gerz
Ortsarchivar, SCHRIFT:gut

■ **Illegale Motorradfahrten durch den Gemeindevandal häufen sich**

Die Gemeindeverwaltung, aufmerksame Wanderer, die Jagdpächter sowie die zuständigen Polizeiinspektionen Hachenburg und Westerbürg mussten in letzter Zeit leider immer häufiger feststellen, daß unüberhörbar (lautes Dröhnen der Motoren, absichtliches PS-Gehabe) und unübersehbar (Spuren auf Waldwegen, Fahrt-Furchen in Feldern und Wiesen) einige Motorradfahrer vermutlich auf Cross-Maschinen mit hoher Geschwindigkeit durch Wald und Flur hetzt(en). Selbst die Westerbülder Zeitung berichtete schon darüber, daß ein Pferd mit Reiter aufgrund des rücksichtslosen Fehl- und Fahrverhaltens der Cross-Fahrer durchgegangen war. Da das Fahren mit Cross-Maschinen auf Waldwegen ohne triftigen Grund, berechtigtem (Anlieger-) Interesse oder gesonderter Erlaubnis generell nicht erlaubt ist, weil jene nur dem land- und forstwirtschaftlichem Verkehr sowie u.a. der Naherholung dienen, bitte ich alle Nistertalerinnen und Nistertaler um Mithilfe: Melden Sie die Fahrer bei den zuständigen Polizeiinspektionen oder bei der Gemeindeverwaltung! Dies dient dem Schutz des Waldes, des Wildes, aber auch der dortigen Spaziergänger, Wanderer, Reiter, usw. Rücksichtsloses Verhalten ist nicht nur störend, sondern zieht auch Konsequenzen nach sich. Ordnungswidrigkeiten dieser Dimension sollten baldmöglichst geahndet werden. Die Vorfälle ereigneten sich prinzipiell in allen Waldgebieten, vermehrt jedoch im Seifen in Erbach und im Büdinger Wald Richtung Stockum-Püschchen. Danke für Ihre Mithilfe!

Christian Benner, Ortsbürgermeister



Norcken

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Simone Jungbluth**

donnerstags 18:00 bis 19.30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Westerwaldstraße 8
Telefon während der Sprechstunde . 02661 6003
Mobil 0175 3304777
E-Mail info@norcken.de



Stockhausen-Ilfurth

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Günter Weinbrenner**

dienstags 18:30 bis 20:00 Uhr
Gemeindebüro Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2
Telefon Gemeindebüro 02661 63711
Mobil Ortsbürgermeister 0171 3425846
E-Mail stockhausen-illfurth@rz-online.de

■ **Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Stockhausen-Ilfurth für das Jahr 2022 vom 25.02.2022**

Der Gemeinderat hat auf Grund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der derzeit geltenden Fassung am 08.02.2022 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 **Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf **478.350 Euro**
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf **541.750 Euro**
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag **-63.400 Euro**

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf **-34.210 Euro**

die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf **400 Euro**
die Auszahlungen

aus Investitionstätigkeit auf **43.000 Euro**

der Saldo der Ein- und Auszahlungen

aus Investitionstätigkeit auf **-42.600 Euro**

der Saldo der Ein- und Auszahlungen

aus Finanzierungstätigkeit auf **76.810 Euro**

§ 2 **Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite**

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 **Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen**

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, werden nicht veranschlagt.

§ 4 **Steuersätze**

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A **300 v. H.**

- Grundsteuer B **365 v. H.**

- Gewerbesteuer **365 v. H.**

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden

- für den ersten Hund **50,00 Euro**

- für den zweiten Hund **80,00 Euro**

- für jeden weiteren Hund **130,00 Euro**

- für den ersten gefährlichen Hund **600,00 Euro**

- für jeden weiteren gefährlichen Hund **600,00 Euro**

§ 5 **Eigenkapital**

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2020 betrug 1.026.283,85 Euro. Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2021 beträgt 1.000.013,85 Euro und zum 31.12.2022 936.613,85 Euro.

§ 6 **Wertgrenze für Investitionen**

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 5.000,00 Euro sind einzeln im Teilfinanzhaushalt darzustellen.

§ 7 **Über- und Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen**

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 5.000,00 Euro überschritten werden.

Ortsgemeinde Stockhausen-Ilfurth

Günter Weinbrenner

Stockhausen-Ilfurth, 25.02.2022

Ortsbürgermeister

Hinweis:

Die Haushaltssatzung ist gemäß § 97 Abs. 1 GemO der Aufsichtsbehörde mit Schreiben vom 09.02.2022 angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 28.02.2022 bis 09.03.2022 während der allgemeinen Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg, Kirburger Straße 4, Zimmer 304, öffentlich aus.

In der genannten Zeit kann der Haushaltsplan auch während der Dienststunden des Ortsbürgermeisters in Stockhausen-Ilfurth eingesehen werden.

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Reinertrag aus der Jagdnutzung 2022 nicht auszuzahlen; er ist im Haushaltsplan 2022 veranschlagt.

Stockhausen-Ilfurth, 25.02.2022

Günter Weinbrenner
Ortsbürgermeister



Unnau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Iris Wagner

dienstags 17:00 bis 19:00 Uhr
Bürgermeisteramt, Schwimmbadstraße 36
Telefon 02661 5308
E-Mail info@unnau.de
Internet: www.unnau.de

■ Erneuerung der Kanalisation und der Wasserversorgung in der Gartenstraße Unnau

Die im vergangenen Jahr begonnenen Bauarbeiten in der Unnauer Gartenstraße werden fortgesetzt. Im Zuge der Baumaßnahme ist die Erneuerung der Ver- und Entsorgungsleitungen in einem Teilbereich der Erbacher Straße (K61) vorgesehen und Bestandteil der Gesamtmaßnahme. Hier wird die marode Kanalisation sowie die Wasserversorgung auf einer Länge von 100 m erneuert. Zusätzlich wird die Ortsgemeinde in diesem Teilbereich die Beleuchtung auf LED-Masten umstellen. Aufgrund der zu geringen Fahrbahnbreite können die Arbeiten nur unter Vollsperrung der Kreisstraße im Ausführungsbereich ausgeführt werden. Die Vollsperrung der Kreisstraße wird voraussichtlich bis 30.06.2022 andauern. Für durch die Sperrung entstehende Behinderung bitten wir um Verständnis.

Verbandsgemeindeverwaltung

■ Vorankündigung zur Bauausschusssitzung

Die nächste Bauausschusssitzung findet am 08.03.2022 um 19:00 Uhr in der Concordiahalle Unnau statt. Die Tagesordnung wird in der nächsten Ausgabe des Wäller Blättchens bekannt gegeben.

Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Die BBS Westerburg informiert: berufsbegleitend zur Fachhochschulreife



Auch im kommenden Schuljahr kann man die allgemeine Fachhochschulreife (Fachabitur) an der Berufsbildenden Schule Westerburg im Ausbildungsweig der Dualen

Berufsoberschule (DBOS) erwerben.

Berufstätige, aber auch Schüler/innen in einer Berufsausbildung, können diesen Abschluss im Zeitraum von zwei Jahren an jeweils zwei Abenden der Woche (mittwochs und

donnerstags von 17:30 Uhr - 20:45 Uhr) erlangen. Der Unterricht der DBOS ist in Modulen konzipiert. Diese Module können, je nach persönlicher Planung, in einem Zeitraum von zwei bis fünf Jahren abgeschlossen werden.

Voraussetzung für die Aufnahme berufstätiger Bewerber ist der qualifizierte Abschluss der Sekundarstufe I (Realschulabschluss) und der erfolgreiche Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung. Schüler/innen, die sich noch in einer Berufsausbildung befinden, müssen neben dem qualifizierten Abschluss der Sekundarstufe I noch den Nachweis einer begonnenen Berufsausbildung erbringen. Die DBOS der BBS Westerburg ist vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur in Mainz als Bildungsstätte nach dem Bildungsfreistellungsgesetz anerkannt. Somit können Schüler/innen, z. B. für die Abschlussprüfungen, Bildungsurlaub bei ihrem Arbeitgeber beantragen.

BERUFS- / AUSBILDUNGSBEGLEITEND ZUR FACHHOCHSCHULREIFE!



Bewerbungsfrist für die Duale Berufsoberschule
der BBS Westerburg ist der 15. März 2022



Um einen Eindruck der BBS Westerburg zu gewinnen, stehen auf dem YouTube Kanal der Schule u.a. ein Imagefilm oder auch eine Sequenz über die DBOS zur Verfügung. Weitere Informationen und die Bewerbungsunterlagen für den Bildungsgang finden sich auf der Homepage der BBS Westerburg (www.bbs-westerburg.de).

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen werden für das kommende Schuljahr 2022/2023 noch bis zum 15. März 2022 im Schulbüro entgegengenommen.

Ansprechpartner: Florian Seifer
(florian.seifer@bbs-westerburg.de)

■ Soziales Lernen über den Tellerrand hinaus

Das Konrad-Adenauer-Gymnasium Westerburg führte im vergangenen Herbst einen sozialen Tag zur Stärkung der sozialen Gemeinschaft im Klassenverband durch. Die Klasse 5c entschied sich für soziales Engagement außerhalb des Klassenzimmers. Als Folge davon bastelten die fleißigen Schülerinnen und Schüler Weihnachtsdekoration, die sie in der Adventszeit im Zusammenhang mit einer Spendenaktion verkauften.

Insgesamt kamen unglaubliche 1400 Euro zusammen!

Diese sollen an zwei regionale Projekte gespendet werden. Die eine Hälfte wurde bereits am vergangenen Samstag (12.2.22) unter Coronabedingungen dem Tierheim Limburg/Weilburg übergeben. So durften sechs Schülerinnen und Schüler ins Tierheim kommen und draußen den Umschlag mit der Spende übergeben. Die Freude seitens der Tierpfleger war riesig und ein Kennenlernen des rumänischen Welpen „Muck“ war beiderseits ein großes Vergnügen!

Die zweite Hälfte des Geldes wird an Vita e.V. gehen. Dieser Verein mit Sitz in Altenkirchen bildet Assistenzhunde für

Menschen mit Behinderung aus. Die Übergabe der Spende wird zeitnah erfolgen, wenn die sinkenden Coronazahlen einen Besuch eines Vertreters des Vereins in der Schule möglich machen.

Wir bedanken uns bei der Klasse 5c, die ihr großes Herz für Tiere mit viel Engagement unter Beweis gestellt hat!



Foto: Kathrin Haack

■ Schulsanitätsdienst am KAG



Nach langer entbehrungsreicher Zeit war es jetzt endlich wieder soweit: 27 junge interessierte Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8 - 10 wurden in Erster Hilfe ausgebildet. Ihr Ziel: der Einsatz als Schulsanitäter am Konrad-Adenauer-Gymnasium. Aufgrund der hohen Anmeldezahlen musste das Lehrerteam in Person von Frau Kolb, Herrn Kraemer, Herrn Seißler und Frau Meurer die Erstausbildung wegen der verstärkten Hygienemaßnahmen teilen. Eine Gruppe wurde von Herrn Kraemer, die andere von Frau Kolb in die grundlegenden praktischen Sofortmaßnahmen eingewiesen, die auch jeder Autofahrer und jede Autofahrerin beherrschen sollte: Vom Absichern der Unfallstelle über die ersten wichtigen Maßnahmen bei Verletzten - Kontrolle der Vitalfunktionen, Absetzen des Notrufes, stabile Seitenlage, Herz-Lungen-Wiederbelebung - bis hin zum Einsatz eines automatisierten externen Defibrillators (AED) und dem Stillen von Wunden und Anbringen von Verbänden. Theorie und Praxis wechselten ab, so dass die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer die wichtigsten lebensrettenden Sofortmaßnahmen nicht nur kennen, sondern auch anwenden lernten. Somit haben die Absolventen den ersten Meilenstein auf ihrem Weg zu Schul-Sanitätern am KAG erfolgreich hinter sich gebracht.

Als nächstes folgen weitere intensive Übungen in der Behandlung von Unfällen, die im Schulalltag auftreten können. Nach einer komplexen Abschlussprüfung im Sommer

sind die Jugendlichen dann vollständig ausgebildet und werden in Bereitschaftsteams im Schulsanitätsdienst eingesetzt.

Sehr erfreulich ist auch die Nachfrage bei Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 5 - 7, die die Arbeit der Schulsanitäterinnen gerne kennenlernen wollen und sich für die Projekttag ange meldet haben. Der Schulsanitätsdienst ist eine sehr verantwortungsvolle Einrichtung, bei der man sich für die Schulgemeinschaft einsetzen und schon die ersten Fühler für eine mögliche Berufsrichtung ausstrecken kann. Das Konrad-Adenauer-Gymnasium kann stolz auf seine engagierte Schülerschaft sein.

■ KiTa Neunkhausen



Vorschulkinder-Aktion Büchereibesuch

Am Mittwoch, 09.02.2022 machten wir uns auf den Weg, um die Bücherei in Neunkhausen zu besuchen. Dort angekommen erwartete uns Frau Schütz. Sie zeigte uns die Räumlichkeiten der Bücherei und lud uns dazu ein, mit ihr gemeinsam ein Buch zu lesen.

Das Buch hieß:



Anschließend durften wir selbst noch etwas stöbern. Dabei kam uns die Idee, wir könnten ja auch Bücher ausleihen und mit in die Kita nehmen, um sie dort zusammen anzuschauen. Gesagt-ge-tan, jeder „Schlaue Fuchs“ suchte sich ein Buch oder eine CD aus, scannte diese mit dem Handscanner in den Computer ein und stempelte dann das Datum für die Rückgabe

hinten auf den dafür vorgesehenen Zettel im Buch/ auf der CD. Zum Abschluss erhielt jeder Schlaue Fuchs ein kleines Pixi-Buch. Wir haben uns sehr gefreut die Bücherei besuchen zu können und bedanken uns herzlich bei Frau Schütz.

Kirchliche Nachrichten

■ Freie christliche Gemeinde Langenbach b. K. In der Trift 10, 57520 Langenbach

Kontakt: Peter Plätzen, 02661-6095; fcg.langenbach@tkmail.de

■ Freie ev. Gemeinde Nisterau

Wir sind umgezogen, jetzt: Bergweg 5, Nisterau
Kontaktadresse: Harald Börner, Tel.: 02662/5079592,
E-Mail: pastor@nisterau.feg.de
Weitere Informationen im Internet unter: <http://nisterau.feg.de>

Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst

Wir wenden die jeweils aktuell vorgeschriebenen Corona-Schutz- und Hygienemaßnahmen des Landes an. Deshalb ist für die Teilnahme an den Gottesdiensten eine Anmeldung erforderlich (telefonisch bei G. Krumm unter 02661/7317 oder E-Mail an gerdkrumm@gmail.com).

Mund-Nasen-Schutz wird ab der Eingangstür bis zum Sitzplatz und während des Gottesdienstes getragen. Die Hände werden vor dem Eingang desinfiziert, Abstände müssen eingehalten werden. In bestimmten Zeitabständen wird gelüftet. Unsere Gottesdienste können Sie nun auch im Livestream miterleben: <https://nisterau.feg.de/media/>

■ Ev. Kirchengemeinde Bad Marienberg**Pfarrer**

Pfarrer Oliver Salzmann für Bad Marienberg (Stadt) und Zinhain, Telefon (02661) 5381

Pfarrer Peter Wagner für Eichenstruth, Fehl-Ritzhausen, Großseifen, Langenbach und Stockhausen-Ilfurth, Telefon (02661) 5552

Pfarrer Karl Jacobi für Hof und Nisterau und die Seniorenheime Bad Marienberg, Telefon (0160) 1111720

Die Pfarrstelle in Höhn ist zurzeit vakant. Die Vertretung für Höhn, Hahn und Dreisbach übernimmt Pfarrer Oliver Salzmann, Telefon (02661) 5381

Gemeindebüro

Öffnungszeiten: Mo, Di und Mi: 09.00-12.00 Uhr, Do: 15.00-18.00 Uhr

Telefon (02661) 61506

Bitte beachten Sie, dass ein Besuch im Gemeindebüro nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich ist.

Kontakt

Email: kirchengemeinde.bad-marienberg@ekhn.de

Homepage: www.kirche-bad-marienberg.de

YouTube: Kirchenvideo

Gottesdienste**Bad Marienberg****Sonntag, 27.02.**

09:30 Uhr Gottesdienst

Fehl-Ritzhausen**Sonntag, 27.02.**

11:00 Uhr Gottesdienst

Hof**Sonntag, 27.02.**

09:30 Uhr Gottesdienst

Termine

Freitag, 25.02., 17:00 Uhr Jungschar im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg

Dienstag, 01.03., 15:30 Uhr Konfirmandenunterricht in allen Pfarreien

Fehl-Ritzhausen**Freitag, 04.03.,**

19:00 Uhr Gottesdienst - Weltgebetstag der Frauen

Weltgebetstag der Frauen am Freitag, dem 04. März 2022 um 19:00 Uhr in der evangelischen Kirche zu Fehl-Ritzhausen. Zukunftsplan Hoffnung - so lautet das Motto für den Weltgebetstag der Frauen 2022.

Die Liturgie für diesen Gottesdienst wurde von Frauen aus England, Wales und Nordirland verfasst. Dabei steht die Verheißung Gottes aus Jeremia 29,11 im Mittelpunkt:

„Ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der Herr: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung.“

Wie kann dieses Verheißung von Freiheit, Vergebung, Gerechtigkeit und Gottes Frieden ein Zeichen der Hoffnung für alle Menschen sein? Darüber soll nachgedacht werden.

Liebe Gottesdienstbesucher,

für alle Gottesdienste im Innenbereich gilt weiterhin die 3 G Regel.

Das bedeutet, dass geimpfte und genesene Personen mit entsprechendem Nachweis und ungeimpfte Personen mit einem aktuellen (nicht älter als 24 Stunden) Negativnach-

weis eines anerkannten Testzentrums am Gottesdienst teilnehmen können.

Kinder bis 3 Monate nach Vollendung des 12. Lebensjahres werden geimpften und genesenen Personen gleichgestellt. Bitte halten Sie die Nachweise und ggf. einen Personalausweis bereit.

Wir weisen außerdem darauf hin, dass die Maske während des Gottesdienstes getragen werden muss.

Wir bemühen uns, die Gottesdienste so sicher wie möglich zu gestalten und freuen uns auf Ihren Besuch.

■ Ev. Kirchengemeinde Kirburg**Pfarramt:**

Köln-Leipziger Str. 22, 57629 Kirburg,

Tel. 02661/5407, Fax: 02661-64259

E-Mail: kirchengemeinde.kirburg@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Mo u. Fr 9 Uhr bis 12 Uhr, Mi 15 Uhr bis 18 Uhr

**Sonntag, 27.02.2022**

10 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 03.03.2022

17.30 Uhr Mädchen-u. Jungenjungschar,

19 Uhr Jugendkreis

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Weltgebetstag: Freitag, 4. März 2022, 19 Uhr in der Ev. Kirche Kirburg.

In über 150 Ländern der Erde feiern Menschen den Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland.

Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft.

Unsere Gottesdienste finden nach den aktuellen Corona-Schutz- u. Hygienemaßnahmen statt. Es gilt die 3 G Regel. Wir bitten Sie vor Eintritt in die Kirche Ihren Impf-, Genesenausweis oder negativen Test vorzuweisen.

Mundschutzpflicht besteht beim Betreten und Verlassen der Kirche und auch am Sitzplatz. Datenerfassung und Desinfektionspflicht der Hände im Eingangsbereich.

■ Ev. Kirchengemeinde Unnau**Pfarramt:**

Kirchweg 12, 57648 Unnau

Tel. 02661/ 1631

Wir laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein

**Sonntag, 27.02.22.:**

10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 02.03.22.:

19.30 Uhr Gemeindefreizeit

Für alle Veranstaltungen unserer Gemeinde benötigen Sie den Nachweis der vollständigen Impfung bzw. einen gültigen Negativtest.

■ Kath. Pfarrei Maria Himmelfahrt Hachenburg

Bad Marienberg - Hachenburg - Hattert - Marienstatt - Merkelbach - Mörlen- Nisteral - Norcken

Salzgasse 11, 57627 Hachenburg

E-Mail: mariahimmelfahrt@hachenburg.bistumlimburg.de



Tel. 02662/943510 Zentrales Pfarrbüro Hachenburg

(Büro geöffnet: montags bis freitags: 8 bis 12 Uhr und montags und mittwochs 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-25 Marienstatt

(Büro geöffnet: donnerstags: 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-27 Bad Marienberg

(Büro geöffnet: mittwochs: 9 bis 12 Uhr)

Tel. 02662/94351-28 Mörlen

(Büro geöffnet: montags: 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-26 Nisteral

(Büro geöffnet: dienstags: 14 bis 16 Uhr)

Zentrales Pfarrbüro und Kontaktstellen geschlossen:

Urlaubsbedingt bleiben das Zentrale Pfarrbüro Hachenburg und alle Kontaktstellen am 28.02. und am 01.03.2022 geschlossen.

Die Kontaktstelle Marienstatt ist darüber hinaus, wegen Urlaubs, auch am 24.02. und 03.03.2022 nicht besetzt. Vielen Dank für ihr Verständnis!

3G-Regel in den Gottesdienste unserer Pfarrei

Wir freuen uns, mit Ihnen Gottesdienst feiern zu dürfen! Bitte beachten Sie die bestehenden Hygieneregeln - **bitte denken Sie an die entsprechenden Nachweise (Impf - oder Genesenennachweis oder ein negatives Testergebnis einer Teststelle nicht älter als 24 Stunden und Ihren Personalausweis)** - und den damit zusammenhängenden Vorgaben (Anmeldung zu den Gottesdiensten bis freitags 12.00 Uhr und Tragen einer medizinische Maske - OP-Maske, FFP2, KN95/N95 Maske). Bitte kommen Sie frühzeitig vor dem Gottesdienst.

Beheizung der Kirchen während der Gottesdienste

Leider dürfen wir Heizungen, die auf dem Umluftprinzip beruhen, nicht mehr während des Gottesdienstes in Betrieb lassen. D. h. konkret: Unsere Kirchen werden bis ca. 15 min vor den Gottesdiensten geheizt und dann wird die Heizung ausgeschaltet. Es könnte daher im Laufe des Gottesdienstes kalt werden. **Bitte ziehen Sie sich warm an, bringen Sie auch gerne ein Kissen und/oder eine Decke an kalten Tagen mit.**

Kirchort Bad Marienberg:

Fr., 25.02.

10:00 Hauskommunion in Bad Marienberg

13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

Sa., 26.02.

17:30 Vorabendmesse in Bad Marienberg (Kaplan Engels), 4-Wochenamt für + Christel Knoblauch

So., 27.02.

09:30 Gottesdienst in polnischer Sprache in Bad Marienberg

Mi., 02.03.

19:00 Heilige Messe - mit Austeilung des Aschenkreuzes in Bad Marienberg (Pfr. Roth)

Fr., 04.03.

13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, bad Marienberg

Kirchorte Mörlen und Norken:

Das Pfarrbüro in Mörlen bleibt am 28.02.2022 urlaubsbedingt geschlossen.

So., 27.02.

09:00 Amt in Mörlen (Kaplan Engels); Amt für + Karl Aust und ++ Ang.; Gedächtnis für ++ Ehel. Margareta und Karl Jander und + Johann Aicher und + Mutter Maria

14:00 Tauffeier für das Kind Moritz Leukel in Mörlen (Diakon Krämer)

Mi., 02.03.

17:30 Heilige Messe in Mörlen - mit Austeilung des Aschenkreuzes (Pfr. Roth)

Fr., 04.03.

10:00 Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum „Hildegardis“ in Langenbach bei Kirburg (Diakon Krämer)

19:00 Andacht zum Weltgebetstag in der Evangelischen Kirche Kirburg (mit dem Kirchort Mörlen/Norken)

Anmeldung bis zum 3. März im Kath. Pfarrbüro in Hachenburg (02662/94351-0) oder im Evangelischen Gemeindehaus in Kirburg (02661/ 5407)

So., 06.03.

09:00 Amt in Norken (Kaplan Engels); Amt für ++ Ehel. Franziska und Paul Neeb; ++ Ehel. Johanna und Aloys Lixenfeld und + Norbert Lixenfeld; Gedächtnis für ++ Ehel. Hildegard und Norbert Neeb und + Sohn Uwe, für ++ der Fam. Becker und Wisser; für + Johann Volk und + Sohn Bertram

Kirchort Nistertal

Fr., 25.02. 17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet

Sa., 26.02.

16:30 Läuten der Kapellenglocke in Nistertal (O. Henn)

So., 27.02.

10:30 Amt in Nistertal (Pfr. Roth)

Mi., 02.03.

17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet

19:00 Wort-Gottes-Feier in Nistertal mit Austeilung des Aschenkreuzes (GR Nolden)

Fr., 04.03.

15:00 Treffen der Kommunionkinder Nistertal, Beginn in der Kirche (GR Nolden)

17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet Informationen und Kontakt: 02661/9165235, Adresse: Kirchweg 5, Nistertal; buecherei-nistertal@freenet.de, Homepage: www.buecherei-nistertal.de

19:00 Andacht zum Weltgebetstag in der Katholischen Kirche Nistertal

■ Kath. Pfarrei Sankt Franziskus im Hohen Westerwald, Rennerod



Zentrales Pfarrbüro Rennerod
02664/99200-0, Mo, Di, Do, Fr 10:00 - 12:00, Mo, Di, Mi, Do 15:00 - 17:00

Das Zentrale Pfarrbüro in Rennerod ist für den Publikumsverkehr geöffnet. Wir bitten Sie beim Besuch zum gegenseitigen Schutz einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Die Kontaktstellen bleiben bis auf weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Selbstverständlich sind wir wie gewohnt telefonisch für Sie erreichbar.

Die Kontaktstellen sind im Augenblick nur telefonisch erreichbar: Die Öffnungszeiten aller Kontaktstellen werden zum Zeitpunkt der Wieder-Öffnung neu bewertet.

Kontaktstelle **Elsoff** Tel.: 02664/999121,

Kontaktstelle **Hellenhahn-Schellenberg** Tel.: 02664/99200-24,

Kontaktstelle **Höhn** Tel.: 02664/99200-18,

Kontaktstelle **Seck** Tel. 02664/99200-10,

Kontaktstelle **Schönberg** Tel.: 02664/99200-21,

Kontaktstelle **Westernohe** Tel.: 02664/335

Bei seelsorgerischen Notfällen erreichen Sie uns unter: 0175 7069945

Gottesdienstordnung

Freitag, 25. Februar

19.00 Uhr Ailertchen Eucharistiefeier

19.00 Uhr Seck Wortgottesdienst

Samstag, 26. Februar

17.30 Uhr Schönberg Eucharistiefeier

17.30 Uhr Irmtraut Eucharistiefeier / Jahramt für Herbert und Luzia Leying

19.00 Uhr Oberrod Eucharistiefeier / Amt für Johanna und Josef Gros, Elisabeth und Johann Diehl / Amt für Ehel. Wilhelm und Clara Schilling / Amt für Ehel. Heinrich und Rosa Meuser

19.00 Uhr Seck Eucharistiefeier / Amt für die Eheleute Johann-Philipp Rau und deren verst. Kinder

Sonntag, 27. Februar

09.00 Uhr Elsoff Eucharistiefeier

09.00 Uhr Westernohe Eucharistiefeier / Amt zu Ehren der Unbefleckten Empfängnis; für den verst. Pfarrer Johannes Zoth und seine Angehörigen

10.30 Uhr Hellenhahn Eucharistiefeier / Amt für Ehel. Erni und Ernst Krüger, Ehel. Klara und Valentin Sehr und Therese Gros / Amt für Anita und Armella Schmidt und verst. Eltern

10.30 Uhr Rennerod Eucharistiefeier

10.30 Uhr Höhn Eucharistiefeier / Amt für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Buck, Haas-Ernst und Kleinmann / Amt für die armen Seelen / Amt für Hedwig Heinz, Werner Krämer und verst. Angehörige

14.30 Uhr Westernohe Taufe von Lennie Theis aus Westernohe

Dienstag, 01. März

19.00 Uhr Höhn Friedensgebet und Gebet für Kranke

Mittwoch, 02. März

19.00 Uhr Höhn Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

19.00 Uhr Elsoff Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

19.00 Uhr Rennerod Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

19.00 Uhr Hellenhahn Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

Donnerstag, 03. März

19.00 Uhr Irmtraut Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

19.00 Uhr Westernohe Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

19.00 Uhr Seck Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

19.00 Uhr Neustadt Eucharistiefeier mit Austeilung d. Aschenkreuzes

19.00 Uhr Rennerod Weltgebetstag der Frauen Rennerod/Hellenhahn-Schellenberg/Neustadt

19.00 Uhr Schönberg Herz-Jesu-Amt mit Austeilung d. Aschenkreuzes

Weitere aktuelle Informationen der Pfarrei können Sie unserer Homepage entnehmen:

<http://www.sankt-franziskus-ww.de>

Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen, sowie Messbestellungen nimmt jede Kontaktstelle und das Büro in Rennerod entgegen. Beiträge und Veröffentlichungswünsche für Pfarrbrief, Wäller Wochenspiegel und Hoher Westerwald bitte an pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de oder telef. an 02664 / 9920-00

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der 25.02.2022

Pfarrei Sankt Franziskus - Neues aus der Pfarrgemeinde Dienstag, 01.03.

16:45 Uhr Treffen der Erstkommunionkinder (für die Kirchorte Höhn und Höhn-Schönberg)

Mittwoch, 02.03.

16:45 Uhr Treffen der Erstkommunionkinder (für die Kirchorte Elsoff, Irmtraut, Seck und Westernohe)

Donnerstag, 03.03.

16:45 Uhr Treffen der Erstkommunionkinder (für die Kirchorte Rennerod, Hellenhahn-Schellenberg und Neustadt)

Sternsinger Aktion 2022



Sternsinger Aktion 2022

„Gesund werden - gesund bleiben.“

Ein Kinderrecht weltweit“, so lautete das Motto der diesjährigen Sternsinger Aktion, die trotz aller Corona bedingten Unwägbarkeiten und Problemen erfolgreich durchgeführt werden konnte.

Nun steht das Ergebnis fest.

In unserer Pfarrei kamen insgesamt 16.125,00 Euro zusammen, die nun an

das Kindermissionswerk überwiesen werden.

Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern für ihre großzügige Unterstützung.

Insgesamt waren in unserer Pfarrei fast 90 Kinder im Alter von 4 bis 16 Jahren mit ihren Begleiterinnen und Begleitern unterwegs um den Segen zu bringen und um Spenden für Kinder in Not zu bitten. Sie wurden überall freudig empfangen.

Da wo keine Kindergruppen unterwegs waren haben Ehrenamtliche die Segenspost mit gesegneten Aufklebern, Segensbriefen und Spendentütchen verteilt.



So kam Gottes Segen auf jeden Fall zu den Menschen. Das war dem Vorbereitungsteam wichtig, denn Gottes guter Segen trägt und begleitet uns durch das Jahr, besonders in schwierigen Zeiten.

Petra Bandlow

Weltgebetstag 2022 in unserer Pfarrei

Auch in diesem Jahr wird es unterschiedliche Vorgehensweisen für die Feier des Weltgebetstags für die einzelnen Kirchorte geben.

Rennerod, Hellenhahn-Schellenberg, Neustadt

04.03.2022, 19.00 Uhr, Coronabedingt findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Hubertus in Rennerod statt. Er

Ihr Partner für Mietgeräte in der Region!

Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline ☎ **0800 092 99 70**

BEYER - MIETSERVICE^{KG}

wird vorbereitet von den Frauen der ev. Kirchengemeinde Rennerod

Westernohe und Elsoff (mit Mittelhofen und Oberrod)

Die Frauen der ev. Kirchengemeinde Neunkirchen werden in diesem Jahr den Weltgebetstag vorbereiten. Es liegen keine Informationen vor.

Irmtraut und Seck

Es liegen keine Informationen vor

Höhn und Schönberg (mit Ailertchen, Neuhochstein und Dreisbach)

Es findet kein Präsenzgottesdienst statt. Das Vorbereitungsteam hat stattdessen einen Gottesdienst aus der Tüte vorbereitet und lädt ein am 04.03.2022 zu Hause den Gottesdienst zu beten und sich so im Gebet und untereinander verbunden zu fühlen.

Außerdem werden wir in der **Kath. Kirche Höhn** im Rahmen der offenen Kirche in der Zeit vom **04.03.2022 - 11.03.2022 von 10.00 Uhr - 18.00 Uhr** Stationen zu den Themen der Gebetsordnung aufbauen, die zum Verweilen und Beten einladen.

Spenden können auf das Konto der Ev. Kirchengemeinde Bad Marienberg bei der Sparkasse Westerwald-Sieg überweisen werden.

IBAN: DE69 5735 1030 0100 1240 80, BIC: MALADE51AKI mit dem Hinweis **WGT 2022**

Oder im Umschlag mit der Aufschrift „Weltgebetstag“ im Pfarrhaus in Höhn oder Schönberg eingeworfen werden.

Petra Bandlow

Fastenzeit und Ostern in der Pfarrei

FASTENZEIT und OSTERN
in Sankt Franziskus im Hohen Westerwald

Informieren Sie sich gerne auf der
Website: www.sankt-franziskus-ww.de
oder scannen Sie den QR-Code

Kath. Kirchengemeinde
Sankt Franziskus im Hohen Westerwald

Info: Das Fasten steht von Beginn an mit dem Osterfest in Verbindung. Die Fastenzeit war und ist eine Zeit der Läuterung, Buße und Vorbereitung auf Ostern. Seit dem 2. Jahrhundert fasteten die Menschen aus Trauer am Karfreitag

und Karsamstag. Seit dem 4. Jahrhundert ist eine Fastenzeit von 40 Tagen überliefert. Sie wird auch österliche Bußzeit genannt und erinnert an das Fasten Jesu in der Wüste. (entnommen Website Erzbistum Köln)

In der Fastenzeit und rund um Ostern wird es in unserer Pfarrei viele Angebote geben. - Noch immer ist es mitunter schwierig langfristig zu planen. Damit wir Sie dennoch möglichst aktuell und kurzfristig auf dem neusten Stand halten können, finden Sie alle Informationen ab dem 20.02.2022 aktuell auf unserer Website. Auch im Pfarrbrief halten wir Sie auf dem Laufenden. Jedoch können wir aufgrund des Redaktionsschlusses hier keine tagesaktuellen Informationen liefern. Wir bitten um Ihr Verständnis. Damit Sie möglichst schnell auf unsere Website kommen hier noch einmal die Adresse: www.sankt-franziskus-ww.de oder scannen Sie einfach den QR-Code.



Stille Tage für Frauen am Bodensee

Unter der Leitung von Bernhard Hamacher und Doris Nolden bieten die Katholischen Kirchengemeinden Maria Himmelfahrt Hachenburg und St. Franziskus im Hohen Westerwald vom 26.3. - 2.4.2022 eine Besinnungswoche für Frauen im Bildungshaus „Schloss Hersberg“ in Immenstaad am Bodensee an. Neben den täglichen geistlichen Impulsen und Gebetszeiten wird es auch viel Zeit zum Spaziergehen... zum persönlichen Nachdenken... für Einzelgespräche und zur kreativen Beschäftigung geben.

Lebendige Bibel - Mit Jesus unterwegs
Gemeindereferent Bernhard Hamacher bietet zu diesem Thema am 06.04.2022 einen besinnlichen Abend an. Weitere Infos folgen

Kreuzwegandacht im Kirchort Seck

Jeweils dienstags: am 8. März, 15. März, 22. März und 29. März um 19.00 Uhr in der Kirche St. Kilian. Herzliche Einladung!

Weltgebetstag in der Kath. Kirche Höhn

Zum Weltgebetstag der Frauen finden Sie in der Kath. Kirche in Höhn vom **04.03.2022 - 11.03.2022 von 10.00 Uhr - 18.00 Uhr** Stationen zu den Themen der Gebetsordnung, die zum Beten und Verweilen einladen.

„Ein Augenblick“ in der Fastenzeit

Gemeindereferentin Sandra Eidner-Sistig wird auch für die Fastenzeit die Gebetsreihe „Ein Augenblick“ vorbereiten.

Im Kirchort Höhn wollen wir in der Fastenzeit immer mittwochs einen Augenblick zusammenkommen, gemeinsam singen und beten und uns so auf Ostern vorbereiten: Wir treffen uns um 18.00 Uhr am 9. März vor der Kirche, 16. März, 23. März, 30. März, 6. April und 13. April. Die weiteren Orte werden noch bekannt gegeben.

Kirchort Mariä Heimsuchung Höhn

Donnerstag, 24.02.

16:00 Uhr Die Bücherei ist geöffnet von 16:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, 27.02.

11:30 Uhr Die Bücherei ist geöffnet von 11:30 bis 12:00 Uhr

Dienstag, 01.03.

17:30 Uhr Sprechstunde von Herrn Hamacher

Donnerstag, 03.03.

16:00 Uhr Die Bücherei ist geöffnet von 16:00 bis 18:00 Uhr

■ Jehovas Zeugen,

Versammlung Bad Marienberg

Königreichssaal 56472 Fehl- Ritzhausen, Bahnche 1

Vor Ort finden vorerst keine Gottesdienste statt. Wir unterstützen die Maßnahmen zur Eindämmung der Folgen aufgrund der Pandemie.

Wochenprogramm per ZOOM- und Telefonkonferenz

Sonntag 27. Januar 2022

10.00 Uhr Öffentlicher Vortrag

Thema: Unseren Weg mit Gott gehen (Epheser 5:1,2)

Mit Gott zu wandeln bedeutet ihm zu gestatten, unsere Schritte auf den Weg zu lenken, der ihm wohlgefällig ist. Wenden wir unseren Sinn auf Menschen, die mit Gott wandelten. Wie kann man heute mit Gott wandeln? Welchen Vorrechts dürfen wir uns erfreuen? (Micha 4:5)

10.40 Uhr Wachturm-Studium

Thema: „Hört auf ihn“ - immer! (Matthäus 17:5)

Jesus fordert uns auf, durch das enge Tor zu gehen, das zum Weg des Lebens führt. Er möchte auch, dass wir mit unseren Brüdern Frieden schließen. Welche Herausforderungen bringt das mit sich, und wie können wir sie überwinden?

Mit Beteiligung der Zuhörer wird auf die Praxis Bezug genommen und besprochen.

Dienstag 01. März 2022

19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort

Thema: „Saul war am Anfang demütig und bescheiden“ (1. Samuel, Kapitel 9 + 10)

Was können wir aus dem Leben von Saul lernen? Saul ließ sich von Jehovas heiligem Geist leiten. Demut hilft uns, unsere Fähigkeiten und Aufgaben als Geschenke von Jehova zu sehen. Wie können wir uns weiter von Jehova anleiten lassen und demütig sein? Bibelstudium: In Hesekiels Vision lernte er eine Stadt mit einem faszinierenden Namen kennen - „Jehova ist dort“ (Hesekiel 48:35). Durch dieses Bild versicherte Jehova den Gefangenen: „Ich werde wieder bei euch sein“. Welche Hinweise gibt es dabei für uns? Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen und willkommen. Sie können auch privat kostenlos die Bibel kennenlernen

Detaillierte Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org. Artikel und Videos: Wurde das Universum erschaffen? Lässt sich Hass jemals aus der Welt schaffen? Freundlichkeit: Eine Eigenschaft, die Gott bei uns sehen möchte. Wie geht es unseren Brüdern in Russland? Ohne Anmeldung und ohne Kosten.

■ Ev. Gemeinde

und CVJM Bad Marienberg-Langenbach



Marienberg Straße 6

Kontaktadresse: Markus Haas, Tel. 02661 / 2093972

Weitere Informationen zu unseren

Gottesdiensten

Internet: www.cvjm-eg-langenbach.de

Sonntag, 27.02.2022

18.00 Uhr Go(o)d Times - Gottesdienst

Unsere Präsenz-Veranstaltungen finden weiterhin mit den geltenden Hygiene-Maßnahmen statt: Anmeldung (Tel. 02661 9818109), 3G, Händedesinfektion, **Maske**, Abstand.

Die Gottesdienste werden live übertragen und können kostenlos und ohne Anmeldung auf Youtube unter EG Langenbach verfolgt werden.

■ CVJM und Landeskirchliche Gemeinschaft

Lautzenbrücken/Nisterberg



Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen in der Zeit vom 27.02.2022 bis 05.03.2022 ein.

Sonntag, 27.02.2022,

10.30 Uhr Sonntagschule in Nisterberg,

19.30 Uhr Bibelstunde in Lautzenbrücken

Montag, 28.02.2022,

20.00 Uhr Indica in Nisterberg,

Mittwoch, 02.03.2022,

19.30 Uhr Gebetskreis in Lautzenbrücken

Freitag, 04.03.2022,

17.30 Uhr gemischte Jungschar in Nisterberg

Unsere Veranstaltungen werden nach dem aktuellen Corona-Schutzkonzept der EG durchgeführt:

Weitere Informationen bei Tobias Schmidt (cvjm@cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de) oder Pred. Markus Haas (Tel. 02661/2093972)

<http://www.cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de>

■ JesusStation Hof, evangelische Freikirche

Kontakt: info@JesusStation.de

Adresse: Schulstr. 7a, 56472 Hof (Eingang neben „Nah & Frisch“)



GStB
Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

■ Hass und Gewalt sind Angriffe auf unsere lokale Demokratie

Bedrohungen, Beleidigungen, Einschüchterungen, aber auch Gewalttaten insbesondere gegen kommunale Mandatsträger:innen, Verwaltungsmitarbeiter:innen oder Feuerwehrkräfte nehmen drastisch zu. Dies ist eine ernste Gefahr für unsere lokale Demokratie. Die Taten sind keine Kavaliersdelikte nach dem Prinzip „Das wird man doch noch sagen dürfen“, sondern echte Straftaten. Die ganz große Mehrheit der Menschen lehnt ein solches Verhalten eindeutig ab. In zahlreichen Fällen werden die Täter:innen ermittelt und auch bestraft. Die erfolgte Verschärfung des Strafrechts, der Einrichtung zentraler Ansprechstellen und die klare Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts, dass Betreiber sozialer Netzwerke zur Herausgabe der Kontaktinformationen bei klaren Beleidigungen oder Straftaten verpflichtet sind, sind wichtige Maßnahmen. Es muss aber auch die konsequente Strafverfolgung weiter verstärkt werden.

Wissenswertes

■ VdK Ortsverband Höhn

Es geht wieder los!

Wir treffen uns zum ersten Stammtisch in diesem Jahr und sind überaus glücklich, dass wir uns wieder treffen können. Wer mag, kommt am Dienstag, den 08.03.22 ab 18.30 Uhr in die Gaststätte Talblick nach Höhn-Schönberg. Normalerweise findet unser Stammtisch immer am ersten Dienstag im Monat statt, doch dieses Mal fällt der auf den Fastnachtsdienstag, und da will der ein oder andere Jeck lieber woanders auf die Judula. So wird es nun ausnahmsweise einmal der zweite Dienstag im Monat. Aber das ist nun wirklich ganz egal. Endlich ein persönliches Treffen mit Verzäcker und dabei gute Laune, das wär toll. Bis dahin, wir freuen uns.

Außerdem freuen wir uns wie Bolle, dass am **15.03.22 um 17.00 Uhr** unser **traditionelles Heringessen** endlich wieder stattfinden wird, allerdings nicht wie gewohnt im DGH Schönberg, sondern in der **Gaststätte Talblick in Schönberg**. Wegen eingeschränkter Sitzplatzkapazität bitten wir um sehr frühzeitige Anmeldung bei Theo Jacob, Tel. **02661-40162**, spätestens jedoch bis zum 11.03.22. Hier gilt, der frühe Vogel fängt den Wurm. Bitte angeben, ob ihr lieber Heringe mit Zwiebel, ohne Zwiebel, oder alternativ Schnitzel möchtet.

■ Mehr Wohlbefinden durch bewusstes Atmen

Kostenfreies Online-Seminar für Krebspatienten am 8. März

Ein gesundes Körpergefühl ist die Grundlage für einen frei fließenden Atem und eine frei fließende Stimme. Was sich so selbstverständlich anhört, ist in der praktischen Umsetzung jedoch häufig gar nicht so einfach. Um die Kraft eines befreienden und bewussten Atems erfahren zu können, ist es wichtig der sonst automatisch im Unterbewusstsein ablaufenden Atmung und damit auch dem Körper und der Stimme gezielt Aufmerksamkeit zu widmen.

Im Seminar „Atem und Stimme“ für Krebspatienten erläutert die Sängerin und Stimmbildnerin Juliane Berg in einer klaren, bildhaften Sprache das komplexe Zusammenspiel von Haltung, Atmung und Stimme. Ergänzend werden verständliche und gut umsetzbare Übungen erklärt und gemeinsam geübt, um so das gesamte Wohlbefinden zu steigern.

Die kostenfreie Online-Veranstaltung findet am 8. März von 18.00 bis ca. 19.30 Uhr statt. Um Anmeldung unter der Ruf-



Michael Willwacher
Bezirksleiter Immobilien

VG Bad Marienberg
Daaden-Herdorf / Kirchen
Rennerod / Westerburg
Betzdorf-Gebhardshain

Telefon 02681 95703
Mobil 0171 7233253
michael.willwacher@lbs-sw.de



Wir ermitteln den Wert Ihrer Immobilie.
Und kümmern uns um die komplette Abwicklung.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Wir verkaufen Ihre Immobilie sicher, kompetent und zum besten Preis.

nummer (02 61) 9 88 65 - 0 oder per E-Mail (koblenz@krebsgesellschaft-rlp.de) wird gebeten. Die Zugangsdaten werden nach Eingang der verbindlichen Anmeldung verschickt. Weitere Informationen zu diesem Vortrag und weitere Veranstaltungshinweise unter www.krebsgesellschaft-rlp.de sowie auf den Facebook- und Instagram-Seiten der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz.



KREBSGESELLSCHAFT
RHEINLAND-PFALZ E.V.

Atem und Stimme

**Kostenfreies Online-Seminar
für Menschen mit Krebs**
am 8. März 2022, 18-19.30 Uhr

Referentin: Juliane Berg,
Stimmbildnerin, Stimm-Coach,
Sängerin, Koblenz

■ Stöffelverein

Obstbaumschnittkurs im Stöffelpark:

Bei einem ausgiebigen Workshop am Samstag, 2. April 2022, dreht sich alles um Obstbäume. Die Veranstaltung ist kostenlos, die Masgeik-Stiftung und der Nabu freuen sich aber über eine Spende zur Unterstützung ihrer Arbeit. Die Grundlagen des Streuobstanbaus, der Aufbau eines Obstbaumes, die Schnitttechniken sowie die Bedeutung der Lebensgemeinschaft Obstwiese für die Natur sind die Themen, die an diesem Tag von 10 bis 17 Uhr angesprochen werden. Theorie und Praxis wird vermittelt.

Alle Streuobst- und Naturinteressierte sind ins TERTIÄRUM des Stöffel-Parks eingeladen, wo der Naturschutzreferent der Will und Liselott Masgeik-Stiftung, Dipl.-Biol. Philipp Schiefenhövel, und Marcel Weidenfeller vom Nabu Hundsangen zunächst die Inhalte erläutern. Nach einer Mittagspause wird an dorfnahen Obstbäumen in Enspel der praktische Pflanz-, Erziehungs- und Alterspflegeschnitt vorgestellt.

Zu der Veranstaltung lädt Michaela Nilius, Naturschutzbeauftragte des Stöffelvereins, ein. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung nötig.

Kurz & bündig: - Obstbäume fachgerecht schneiden -

Ort: Stöffel-Park, Stöffelstraße, 57647 Enspel - hier im **TER-TIÄRUM**

Zeit: Samstag, 2. April 2022, 10 bis 17 Uhr

Mitbringen: Tipp: wetterfeste Kleidung; Werkzeuge wie Säge, Astschere etc. mitbringen

Kosten: Eine Spende für Masgeik-Stiftung und Nabu ist willkommen

Bitte anmelden im Stöffel-Park, E-Mail info@stoffelpark.de, Fragen unter Telefon 02661/9809800, weitere Infos:

www.stoffelpark.de

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: wallerblaettchen@bad-marienberg.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

